

Rodgau Post

Mit amtlichen Bekanntmachungen und Bürgerblatt
der Stadt Rodgau

Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten ein
friedvolles und besinnliches
Weihnachtsfest und gute Fahrt
ins neue Jahr!
Bleiben Sie gesund.

Ihr Auto Beyer Team



www.auto-beyer.de

AUTO BEYER
part of the **HoB Repair** Group

63110 Rodgau | Boschstr. 3 | info@auto-beyer.de



„Die Kleinen“ (Moderatorin Koch) des Dudenhöfer Kinderchors, geleitet von Ilka Tousheh, begeisterten.

FOTO: MECORA

Neuer Erscheinungstag

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
im kommenden Jahr verändert sich die Erscheinungsweise der Heimatblätter. Ab Januar erscheinen die Stadt-Post-Ausgaben, das Seligenstädter Heimatblatt und der Heimatbote Obertshausen am Wochenende, statt wie bisher in der Wochenmitte. Die erste Ausgabe 2024 liegt am Samstag, 6. Januar, in den Briefkästen. Bis dahin erhalten Sie Ihre Heimatblätter wie gewohnt am Mittwoch und Donnerstag. Verlag und Redaktion wünschen eine schöne Vorweihnachtszeit und friedliche Feiertage.

Schule ohne Sitzenbleiben

Rodgau – Die erste große Tanzgala der Sportfreunde Rodgau ist über die Bühne gegangen. Der Verein freute sich über eine ausverkaufte Veranstaltung mit Gruppen des Deutschen Verbands für Garde- und Schautanz, die deutschland- und europaweit erfolgreich sind.

Mehr auf Seite 4

Zwei Stunden Wechselbad der Emotionen

„Ein besinnlicher Abend im Advent“ mit dem Männerchor 1842 Dudenhofen

VON MANFRED MEYER

Dudenhofen – Wie eng Freude und Traurigkeit beieinanderliegen können, vermittelte am Sonntag in der vollen evangelischen Kirche in Du-

denhofen der „besinnliche Abend im Advent mit Chören, Solisten und Bläserensemble“. Ein Wechselbad der Emotionen – mit dem Männerchor 1842 Dudenhofen und seinen Abteilungen. Als

Pfarrerinnen Christina Koch mitteilte, dass das Bläserensemble des Musikvereins Dudenhofen nicht anwesend sei, dass das Konzert mit einer Suite von Georg Philipp Telemann hätten eröffnen sollen,

schwante einem nichts Gutes. Koch: „Fragen Sie nicht, grübeln Sie nicht, rufen Sie später nicht an...“

Fortsetzung auf Seite 2

Hörgeräte von Philips?
NUR bei PEGELS in Dietzenbach und Rodgau/NR.

Offenbacher Str. 60 | 63128 Dietzenbach
Tel.: 06074-48 63 22 0
Puisseauxplatz 5 | 63110 Rodgau/NR
Tel.: 06106-26 77 23 3
www.pegels.de | info@pegels.de

pegels hörgeräte
gut zu hören.

Regional und digital...

www.stadtpost.de

Goldhaus Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Unsere Angebote

| | | |
|-------------|---------------------------|------------|
| montags | 2 Zimtweck | nur 2,89 € |
| dienstags | 2 Pflaumenkreppl | nur 3,29 € |
| mittwochs | 2 Schoko-Birnen-Schnitten | nur 3,79 € |
| donnerstags | 2 Puddingkreppl | nur 3,29 € |
| freitags | 2 Triple-Choc-Muffins | nur 3,19 € |
| samstags | 1 Bratapfelkuchen | nur 6,59 € |

Nur solange der Vorrat reicht



Weller

www.backstube-weller.de

Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stilllegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

TANK - MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen auch bei gefülltem / teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M. · Lärchenstr. 56
☎ 069/392684 · ☎ 069/399199 · Fax 069/399199 oder 38010497
tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel 06171/74335 · Wiesbaden 06122/504588 · Mainz 06131/672830 · Heusenstamm 06104/2019

Bedachungen

Neu- u. Umdeckungen
Fassadenbekleidungen
Abdichtungstechnik
Wärmedämmtechnik
Asbestsanierung

Bauspenglerei

Metalleindeckungen
Dach, Fassaden
Vor- u. Anbauten
Dachrinnen aus Zink
und Kupfer



Bedachungen - Bauspenglerei
Dachdecker und Spengler-Meister
Sachverständiger

Freddy Schreiner | Kettelerstraße 97 | 63500 Seligenstadt / H.

Telefon: (06182) 25 000 Fax: (06182) 29 07 79 Mobil: (0171) 51 69 87 2

Email: schreiner-bedachungen@t-online.de

Fairer Kaffee

weil wir das Aroma der Gerechtigkeit nicht missen möchten.
www.brot-fuer-die-welt.de

Ihre Adresse für gesunden Schlaf!

Neue Matratzenmodelle eingetroffen

Auf Ihr Kommen freut sich Familie Kunst

Öffnungszeiten:

| | |
|--------------------|------------------------|
| Mo., Di., Do., Fr. | 9 - 18 Uhr durchgehend |
| Mittwoch | 9 - 13 Uhr |
| Samstag | 9 - 13 Uhr |

Matratzen-Lattenroste-Bettwaren-Bettgestelle

kunst GmbH

Matratzenfachmarkt

NEU: Rodenbacher-Straße 38 · 63755 Alzenau

Tel. 06023-1300 · Fax 06023-2336, gegenüber TÜV
Folgen Sie unserer Beschilderung!

www.matratzenmarkt-kunst.com

Zwei Stunden Wechselbad der Emotionen

„Ein besinnlicher Abend im Advent“ mit dem Männerchor

VON MANFRED MEYER

Fortsetzung von Seite 1

Dudenhofen – So bescherten zum geänderten Beginn des Programms „die Kleinen“ (Koch) des Dudenhöfer Kinderchors nun Freude und Vergnügen. Mit jeder ihrer Darbietungen mehr. Entsprechend stürmisch fiel der Beifall aus. Die Kinder sangen „Schneeflockchen, Weißbröckchen“, „Die Fledermaus Klaus“ und „Ich lach so gern“ nicht nur, sie stellten die Weisen richtiggehend choreografisch dar. Dabei war ihnen Ilka Tousheh Motivatorin, Souffleuse, Animateurin und Dirigentin in einem. Die Opernsängerin agierte so mitreißend, dass die sich an ihrem Tun aufmerksam orientierenden Kinder gar nichts falsch machen konnten.

Um da mithalten zu können, mussten sich „die Großen“ aus dem Kinderchor schon anstrengen. Sie sangen, von Chorleiterin Tousheh am E-Piano begleitet, „Laudato si“, „The Candy Man“, und, aus Peter Maffays „Tabaluga“, „Ich wollte nie erwachsen sein“. Dabei gelang ihnen das „Laudato“-Lied am besten. Berührend gestalteten sich dem-

gegenüber in der Folge die Beiträge der Solisten. Bassist Horst Schermutzki bot zwei Arien aus Mendelssohn Bartholdys „Elias“-Oratorium. Am E-Piano behutsam begleitet wurde er wie auch Carmen Lang vom Maestro des Männerchors, Hans Kaspar Scharf.

Sopranistin Lang intonierte mit etwas Vibrato in der Stimme zunächst ein Gustav-Holst-Werk. Später dann: „Es ist ein Ros entsprungen“. Und danach gemeinsam mit dem Männerchor Lorenz Maierhofers „Es naht ein Licht“. Als das Ende des Konzerts nahte, übernahm der Männerchor mit ebenso Stimmungsvollem. Mit „O du stille Nacht“ von Joseph von Eichendorff, Melodie: Cesar Bresgen, und mit einem schwedischen Weihnachtslied. Damit all das nicht zu andächtig wurde, sorgte Moderatorin Koch auf ihre lockere, hemdsärmelige, augenzwinkernde Art beim Publikum mehrfach für Schmunzeln und herzhaftes Lachen.

Die Höhepunkte des Programms kamen von den Männerchor-Abteilungen „Cantiamo“ und „Montagssänger“. Dieses unter der Leitung von Harald Deichmann stehende

Dutzend Herren hat sich, so Montagssänger Winfried Seib, „zum Ziel gesetzt, nicht nur klassisches Männerchor-Liedgut zu interpretieren“. Und so gab das Ensemble – mit den Percussionisten Deichmann, Ben und Carsten Rückert in ihrer Mitte – José Felicianos „Feliz Navidad“ in Barbershop-Manier zum Besten. Das Beste von den Montagssängern aber war ihre „Schöne Nacht“, das Lied von Wilhelm Nagel nach dem entsprechenden Gedicht von Carl Busse. Auf diesem geschliffenen Niveau zog der gemischte Chor „Cantiamo“ mit „Hail Holy Queen“ aus „Sister Act“ gleich. Den Solopart beim folgenden „I will follow him“ sang Renate Brück von den „Village Voices“ aus Habitzheim, ebenfalls ein Scharf-Chor. Der Dirigent hat die „Sister-Act“-Sätze Cantiamo auf den Klangkörper geschrieben. Als „gemeinsames Lied“ für den Schluss des Abends hatte Pfarrerinnen Koch „Seht, die gute Zeit ist nah“ ausgewählt. Hierfür übernahm sie auch den „Dirigentenstab“ und studierte das Lied mit allen Gästen als Kanon ein. Winfried Seib sagte: „Die Melodie füllte das ganze Kirchenschiff.“

Praktikumsplätze in lockerer Atmosphäre suchen

Rodgau – Jugendliche bei der Suche nach Praktikumsplätzen unterstützen ist das Ziel von „Job & Grill“. Die Mitarbeiterinnen des kommunalen Bildungsmanagements haben kurzfristig ein verändertes Konzept entwickelt und gehen mit „Job & Grill mobil“ in die weiterführenden Schulen – an die Heinrich-Böll-Schule Nieder-Roden und die Georg-Büchner-Schule Jügesheim.

Schüler, die für das kommende Frühjahr einen Praktikumsplatz oder auch perspektivisch einen Ausbildungsplatz suchen, wurden im halbständigen Takt auf die Veranstaltungsfläche gelotst. Zahlreiche Unternehmen und Organisationen – nicht nur aus Rodgau – haben sich vorgestellt: Assion KG, Dental Union, Henkel Feinmechanik, manroland sheetfed, Johanniter, Bundeswehr, Lidl, dm und Buderus Bosch Thermo-technik.

Die Firmenvertreter meldeten durchweg Positives zurück. „Was uns am meisten



Die Berufswegebegleitung Rodgau hat in der Georg-Büchner-Schule die Praktikumsmesse „Job & Grill mobil“ organisiert.

FOTO: STADT RODGAU

begeistert hat, ist der hohe Wirkungsgrad dieser Veranstaltungen. Wir haben mit minimalem Zeit- und Arbeitsaufwand einen kompletten Jahrgang einer Schule erreicht“, berichtet Frank Spies, technischer Ausbilder bei manroland. Auch Nadine Grünwald, Bildungsreferentin der Johanniter-Unfallhilfe, fand die Veranstaltungen lohnenswert, „da die Schülerinnen und Schüler sich nicht wie in einem Bewerbungsgespräch präsentieren mussten“. Einig waren sich die Un-

ternehmen, das Format unbedingt fortführen zu wollen.

Daniel Ganz, Vertriebsleiter und Ausbildungsleiter der Assion KG, spricht von einer „prima Ergänzung zu den bestehenden Veranstaltungen, wie der örtlichen Bildungsmesse und dem Job & Grill für spät entschlossene Auszubildende“. Interessierte Unternehmen, die nächstes Jahr ebenfalls an den Veranstaltungen teilnehmen möchten, können sich bei der Berufswegebegleitung unter bwb@rodgau.de melden.

Schule ohne Sitzenbleiben

Heinrich-Böll-Schule: Mindestens 150 Kinder und Eltern beim Schnupperabend

Nieder-Roden – Die einzige integrierte Gesamtschule in Rodgau ist offensichtlich gut gefragt. Beim Schnupperabend für Viertklässler erlebte die Heinrich-Böll-Schule (HBS) einen regen Zulauf. „Wir hatten 150 Kugelschreiber für die Kinder und sie sind alle weg“, berichtete Michael Walz, der Stufenleiter für die Jahrgangsstufen 5 bis 7. Im Sommer hatte die HBS 138 neue Fünftklässler aufgenommen. Mit Erlaubnis des Schulträgers hatte sie im fünften Jahrgang erstmals sechs Parallelklassen gebildet. Walz: „Sonst hätten wir auslösen müssen.“

Für die Kinder stand das Erleben im Vordergrund. Unter Anleitung von Neunt- und Zehntklässlern konnten sie zum Beispiel naturwissenschaftliche Versuche beobachten oder Kerzen verzieren. Mitglieder der Schulleitung und andere Lehrkräfte führten die Eltern durchs Haus und beantworteten Fragen über Unterricht, Noten, Hausaufgaben-



Mit staunenden Blicken verfolgen Viertklässler aus Rodgau und Umgebung einen Chemieversuch, den ein älterer Schüler vorführt.

FOTO: WOLF

betreuung und Schulsozialarbeit.

Dabei kamen auch Angebote zur Sprache, die es an anderen Schulen so nicht gibt. Zum Beispiel das Musikkonzept: In der 5. und 6.

Klasse kann jedes Kind ein Instrument erlernen. Oder das Projekt „Wir tun was“ (WTW): Alle Schülerinnen und Schüler arbeiten in der 7. und 8. Klasse jeweils ein Halbjahr in kleinen Grup-

pen selbstständig und ohne Notendruck an selbst gewählten Projekten. Dabei können sie im besten Fall sogar einen Preis gewinnen: Für ihre Arbeit zum Thema „Umweltfreundlich reisen“

wurden zwei HBS-Schüler gerade erst mit dem Jugend-Engagementpreis des Kreises Offenbach ausgezeichnet. Selbstverantwortung, Medienkompetenz und demokratisches Verhalten zählen zu den Erziehungszielen, die sich die Heinrich-Böll-Schule auf die Fahnen geschrieben hat. Viele Eltern fragten aber auch, wie die Gesamtschule mit den unterschiedlichen Begabungen umgeht: Wie kann eine Schule funktionieren, in der keiner sitzen bleibt? „Natürlich halten wir die Lehrpläne ein“, betonte Stufenleiter Michael Walz, während er das Prinzip des Forderns und Förderns erläuterte. Die HBS sei eine „Schule für alle“ und „jedes Kind ist uns wichtig“. Die Gesamtschule habe das Ziel, alle Schülerinnen und Schüler zum bestmöglichen Abschluss zu führen. Das Ergebnis in Zahlen: 70 Prozent der HBS-Absolventen wechseln nach der 10. Klasse auf weiterführende Schulen.

eh

Meine Türen, so einladend schön.

- umweltschonend
- zuverlässig
- kompetent
- nachhaltig
- bequem
- lokal

PORTAS® Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!

0 60 74 - 40 41 27
info@portas.de

www.lebenshilfe-offenbach.de

Teilhabe statt Ausgrenzung

Lebenshilfe
für Menschen mit Behinderung
Stadt und Kreis Offenbach u. V.

SPENDEN-Konto: Sparkasse Langen-Seligenstadt
IBAN: DE84 5065 2124 0026 0100 33

Vom 20. bis 30. Dezember 2023

INVENTUR-VERKAUF

WAS WIR JETZT VERKAUFEN - BRAUCHEN WIR NICHT ZÄHLEN

| | | |
|---|---|---|
| E-BIKES bis zu 1000€ reduziert | FAHRRÄDER bis zu 35% reduziert | ZUBEHÖR bis zu 20% reduziert |
|---|---|---|

RADWELT BONNET

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler. Radwelt BONNET GmbH • Großostheimer Str. 22 (Zufahrt über REWE Parkplatz) • Schaffheim
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00-19:00 Uhr, Sa 10:00-14:00 Uhr • www.radwelt-bonnet.de

Werde Wunscherfüller:in
Jetzt helfen und spenden!

Stichwort: Anzeige Wünschewagen
www.wuenschwagen.de

Der Wünschewagen
Letzte Wünsche wagen

IMPRESSUM

Rodgau Post

Rodgau Post
www.stadtpost.de

Verlag: Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Waldstraße 226, 63071 Offenbach
Hausanschrift und zugleich auch ladungsfähige
Anschrift für alle im Impressum Verantwortlichen.

Geschäftsführer:
Daniel Schöningh, Thomas Kühnlein

Redaktion:
Tel. 069 85008 271
stadtpost.rodgau@stadtpost.de
Jochen Koch (V.i.S.d.P.)

Vermarktungsleitung:
Tel. 069 85008-0
Jelisaweta Scherdel
jelisaweta.scherdel@op-online.de

Zustellung:
Tel. 069 85008-443
leserservice@extratipp.com
Christian Kramer (Ltg.)

Druck:
Pressehaus Bintz-Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 10 02 63, 63002 Offenbach

Anzeigenpreis nach Preisliste 62a vom 1. 5. 2023

Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Ideal wäre auch ein Hinweis unter Angabe Ihrer Anschrift auf www.stadtpost.de unter dem Reiter Zustellung, damit wir unsere Träger informieren können.

Tanzgala mit hochkarätigen Gästen

Sportfreunde Rodgau blicken auf eine gelungene Premiere zurück

Jügesheim – Die erste große Tanzgala der Sportfreunde Rodgau ist in der EVO-Sportfabrik über die Bühne gegangen. Der Verein freute sich über eine ausverkaufte Veranstaltung mit Gruppen des Deutschen Verbands für Garde- und Schautanz (DVG), die deutschland- und europaweit erfolgreich sind. Ehrengäste waren Bürgermeister Max Breitenbach, Kulturdezernent Winno Sahn und Petra Seyffarth von der Interessengemeinschaft der Ortsvereine.

Nach dem Eröffnungstanz mit allen Gruppen der Sportfreunde begrüßte Frank Eser, Vorstand für Entwicklung, alle Gäste. Durch das umfangreiche Programm, das sich durch eine Vielzahl von Tanzdisziplinen unter anderem Polka, Modern und Marsch, auszeichnete, führte Moderatorin Emilie Bitsch. Tanzsportabteilung unter der Leitung von Nicole Meusel lud Solist:innen, Duos und Tanzgruppen aus Vereinen wie dem TSC Schwarz-Gold Frankfurt, TV Hausen



Hochkarätigen Tanzsport präsentierten die Sportfreunde Rodgau im Rahmen einer festlichen Gala. Auf der Bühne standen eigene Formationen und Gruppen befreundeter Vereine.

FOTO: PRIVAT

und TV 1885 Lorsbach ein, um ein breites Spektrum an Darbietungen zu präsentieren. Auch das Alter hatte an diesem Abend keine Grenzen: Die Modern-Kids der Sportfreunde Rodgau im Alter von sechs bis neun Jahren bildeten die jüngste Gruppe, während die Golden Lights der TG Liederbach zu den ältesten Teilnehmerinnen ge-

hörten.

Die Attraktionen des Abends waren die Verabschiedung des Schautanz Duos Emily Kraemer und Trang Tran des TV Hausen in ihre „Duo-Rente“ und der Gardemarsch der Vize-Europameister des TSC Schwarz-Gold aus Frankfurt. Neben den klassischen Tanzdisziplinen des DVG waren auch Tanzrich-

tungen wie Ballett und Hip-Hop vertreten.

Aufgelockert wurde der Showteil durch zwei beeindruckende Gesangseinlagen von Pia Held, die selbst bei den Golden Flames der Sportfreunde tanzt. Den Abschluss bildete die Modernformation Golden Flames, inklusive einer Rede an die Trainerin Nicole Meusel.

red

grün erleben

LÖWER

FESTLICHE ZEIT!

BESONDERE GESCHENKIDEEN FÜR DIE LIEBSTEN.

Noch auf der Suche nach dem perfekten Weihnachtsgeschenk? Verschenken Sie Vorfreude mit einem Löwer-Gutschein! Oder bereiten Sie kulinarische Freude mit einem Platz in einem unserer Weber-Grillkurse in Mömlingen. Alternativ lassen Sie sich von unseren blühenden Geschenkideen inspirieren. Machen Sie dieses Weihnachten unvergesslich – mit einem Geschenk von Löwer.



GUTSCHEINAKTION

Bis 24.12.2023 gibt es zu jedem Löwer-Gutschein ab 25,-€ einen 5,-€ Rabatt-Gutschein* geschenkt.

*Einlösbar bis Ende Februar 2024.



**30%
RABATT**

WEIHNACHTLICHE DEKOARTIKEL

Ho, Ho, Ho! Auf all unsere weihnachtlichen Dekoartikel gibt es ab jetzt 30% Rabatt.

* Angebote gültig bis zum 24. Dezember 2023

GOLDBACH/ ASCHAFFENBURG

» A3 Ausfahrt AB-Ost
Andreas & Gustav Löwer GbR
An der Lache 135-137
Tel. 06021 / 90162-0
goldbach@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 09:00–19:00 Uhr
Sonntag 11:00–13:00 Uhr
24.12. & 31.12. geschlossen

ROSSDORF

» Direkt an der B38
Andreas, Martin und Gustav
Löwer GbR
Heinz-Friedrich-Straße 12
Tel. 06154 / 69409-0
rossdorf@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Fr. 08:30–18:30 Uhr
Samstag 08:30–18:00 Uhr

HANAU

» Gewerbegebiet HU-Nord
Martin und Gustav Löwer GbR
Oderstraße 1
Tel. 06181 / 18050-0
hanau@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 09:00–19:00 Uhr

MÖMLINGEN

» Direkt an der B 426
Löwer GmbH, Andreas Löwer
Bahnhofstraße 37
Tel. 06022 / 50893-0
moemlingen@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 09:00–18:30 Uhr

SELIGENSTADT

» A3 Abfahrt Seligenstadt
Martin Löwer, Dudenhöfer Straße 60
Tel. 06182 / 290861
seligenstadt@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 09:00–18:30 Uhr



Etwa 50 Verantwortliche aus 30 hessischen Großvereinen tagten auf SKG-Einladung in Weiskirchen und tauschten sich über Fusionen, Verschmelzungen, energetische Erneuerungen und Gesundheitssport aus.

FOTO: PRIVAT

Großvereine wollen bei Nachhaltigkeit Vorreiter sein

Weiskirchen – Die SKG Rodgau ist mit mehr als 4200 Mitgliedern der größte Verein im Kreis. Daher war sie Gastgeberin der Jahrestagung der hessischen Großvereine, die ganz anderen Herausforderungen gegenüberstehen als Vereine mit nur einigen Hundert Mitgliedern. Aber sie haben natürlich auch ein viel größeres Potenzial. Zu der Tagung hatte der Landessportbund in die Vereinsgaststätte „Tresor“ in der SKG-Sporthalle eingeladen. Rund 30 Vereine schickten etwas mehr als 50 Vertreter nach Weiskirchen. Unter Vorsitz des Vizepräsidenten des Landessportbundes, Ralf-Rainer Klatt, wurden Themen, wie Vereinsfusionen, Bewegungsförderungen, Beschäftigungsverhältnisse und Steuern sowie der Umgang der Vereine mit den Nachhaltigkeitszielen besprochen. Klatt und Sportkreisvorsitzender Jörg Wagner beglückwünschte den größten Verein im Sportkreis zum silbernen „Stern des Sports“ auf Hessenebene, den die SKG wenige Tage zuvor gewon-

nen hatte. Den hat sie für ihr Projekt „Aus 5 mach 1“ erhalten. Die Verschmelzung von TGM, SV, und TGS Jügesheim mit der Sportvereinigung und der Teutonia Weiskirchen zur SKG gilt landesweit als beispielhaft. Die SKG-Vorstände Manfred Ballüer und Lothar Mark berichteten über die gelungene Verschmelzung und machten bereits bei der Vorstellung der Ziele deutlich, dass sie fest gewillt sind, das begonnene Programm des Vereins zur Dekarbonisierung, also den Verzicht auf Energie aus Gas und Kohle, fortzusetzen und nannten als Beispiel das Maingau-Energie-Stadion. Dort hat die SKG bereits alle Flutlichter an den sechs Fußballfeldern und alle Lampen, innen und außen, auf LED umgestellt. In diesem Jahr beginnen die Arbeiten an einer Photovoltaikanlage, die ausreichend Energie spenden soll, um damit die Stromversorgung auch nach der anschließenden Umrüstung auf eine Wärmepumpe zu gewährleisten. Ebenso soll auch

die Sporthalle in Weiskirchen in das Programm einbezogen werden. Großes Interesse fand auch die Beitragsstruktur, bei der die gesamte Familie für 35 Euro im Monat aus mehr als 50 Angeboten auswählen kann. Für zwei Euro mehr dürfen alle Familienmitglieder zusätzlich das „Kraftwerk“ (das Sportstudio in Weiskirchen) nutzen und alle weiteren Vereinsangebote. Da die Angebote ohne Zuzahlung oder Spartenbeiträge genutzt werden können, ist das Angebot in der Summe konkurrenzlos und sorgt für einen stetigen Mitgliederzuwachs, sagte Lothar Mark. Aufmerksam haben die Vertreter der hessischen Großvereine die Mitgliederentwicklung im Rodgau verfolgt. Die SKG hatte zuletzt mehr als 4200 Mitglieder, von denen 45 Prozent Frauen sind. Für eine Stadt wie Rodgau besonders erfreulich sei der hohe Anteil von rund 2000 Kindern und Jugendlichen, die jede Woche auf den Plätzen und in den Hallen der SKG trainieren. 10

Naschwerk mit Füllung

Wir wünschen Ihnen ruhige, erholsame Festtage und guten Start in 2024!

Ab 19. Januar sind wir wieder freitags und samstags von 8-14 Uhr vor dem Toom-Baumarkt in Rodgau.

Obstbau Wegner
Breubergstr. 27a, 63939 Wörth, Tel. 09372 73926, www.wegner-wörth.de

Wegner
...dein Apfeldepot

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 988 10 · Fax (06071) 51 61

Internet: www.draht-weissbaecker.de
Email: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune · Tore
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Gabionen
- Pfosten · Sicherheitszäune
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Rankanlagen
- auch Privatverkauf

NEU NEU NEU

Edle Tropfen von der Durbacher Winzergenossenschaft!

DURBACHER WINZEREG

Wein | Sekt | Secco
Liköre | Brände
In großer Auswahl!

ANGEBOT:
Schöne Zeit | Super Lecker Wein.
Weiss / Rose / Rot
€ 6,99 / 0,75l (1L = 9,32 €)
Geschenkgutscheine
Präsentkörbe

SUPERlecker!

Wir wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

WEIN + FRÜCHTEHAUS STAUDT

Seit über 90 Jahren Ihr Fachgeschäft in Rodgau – Nieder-Roden
Obere Marktstraße 2 / Tel.: 06106 / 771325

Cashback-Wochen
Schneller bestellen – mehr bekommen!

bis **150 €** CASHBACK bei Bestellung bis 31. Dezember 2023

bis **130 €** CASHBACK bei Bestellung bis 15. Januar 2024

bis **100 €** CASHBACK bei Bestellung bis 31. Januar 2024

OFFENBACH-POST

Jetzt bestellen unter: op-online.de/cashback

Weihnachtsgrüße 2023

Die Rodgau-Post wünscht
„Frohe Weihnachten“



Foto: panthermedia.net / Waldemar Thaut



Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein

frohes Weihnachtsfest

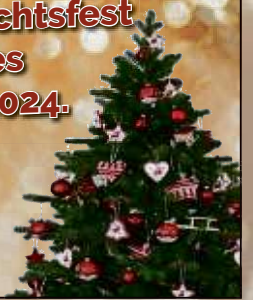
und ein gutes NEUES JAHR

**Gerüstbau
Geißler**
GmbH & Co.KG.

Ziegelhüttenstraße 46 • 64832 Babenhausen
Tel. 06073/26 85 • Mobil 0171/265 04 07
Geruestbau-Geissler@t-online.de

Wir wünschen allen Seniorinnen und Senioren
**ein friedvolles Weihnachtsfest
und ein hoffnungsvolles
gesundes neues Jahr 2024.**

DAS TEAM DES
SENIORENCLUB
WEISKIRCHEN



musikverein
NIEDER-RODEN

Wir wünschen unseren Mitgliedern,
allen Helfern, Unterstützern und Musikfreunden
**eine schöne Weihnachtszeit
und ein gesundes neues Jahr.**

www.mv-nieder-roden.de

Weihnachtsgrüße 2023

**Frohe Weihnacht
und einen guten
Start in das neue
Jahr**

wünschen wir allen Schüler/-innen, Eltern, Mitgliedern, Lehrer/-innen und allen, die uns tatkräftig unterstützen.

Vorstand, Schulleitung und Verwaltung



**Es schwinden jedes
Kummers Falten,
so lang des Liedes
Zauber walten.**

Friedrich Schiller
(1759-1805)



Freie Musikschule Rodgau e.V. BÜROZEITEN:
63110 Rodgau Mo.-Fr. 9-12 Uhr
Ober-Rodener Straße 47 Mi. 14-18 Uhr

Fon 06106-13 45 1
buero@musikschule-rodgau.de
www.musikschule-rodgau.de

Staatlich
geförderte
Musikschule!



Die Sonnen-, Wind- u. Sichtschutz-Experten

**WIR WÜNSCHEN IHNEN SCHÖNE FEIERTAGE
UND EINEN GESUNDEN START INS NEUE JAHR.**

BETRIEBSFERIEN VOM 22. DEZEMBER 2023 BIS ZUM 7. JANUAR 2024



☎ 06102 - 29160
marucci-markisen.de

Marucci-Markisen GmbH
Friedhofstraße 23
63263 Neu-Isenburg

Frohe Weihnachtsfeiertage,



**einen guten Rutsch,
viel Glück**



**und vor allen Dingen
Gesundheit wünscht der**

RCC

RODGAUER CARNEVAL CLUB
www.knallkepp.de

*Wir danken allen Mitgliedern für Ihre Aktivitäten
und ihre Unterstützung im abgelaufenen Jahr.
Ihnen, ihren Angehörigen sowie allen Einwohnern Rodgaus
wünschen wir für die Zukunft vor allem Gesundheit und
hoffen auf einen Neustart des Kulturlebens im neuen Jahr.*

**Frohe und friedvolle Weihnachten und alles
erdenklich Gute für das neue Jahr.**



„Männerchor 1842“ e.V. Dudenhofen + „Cantiamo“

**Besinnliche Feiertage und
ein gesundes neues Jahr 2024**
wünschen Ihre

STADTWERKE
RODGAU
Philipp-Reis-Str. 7 | 06106 8296-4400

pegels
hörgeräte

gut zu hören.

Ihr
Hörgeräteakustiker
vor Ort
wünscht Ihnen
frohe Weihnachten
und einglückliches
neues Jahr!

Offenbach
Telefon 069 - 88 39 11

Dietzenbach
Telefon 06074 - 48 63 220

Mühlheim
Telefon 06108 - 79 23 43

Obertshausen
Telefon 06104 - 97 15 61

Rodgau/Nieder - Roden
Telefon 06106 - 26 77 233

Weihnachtsgrüße 2023

Wir bedanken uns bei allen, die uns in diesem Jahr mit Spenden und Zuwendungen bedacht haben.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches, gesundes neues Jahr!

Spendenkonto:

Sparkasse Langen-Seligenstadt

IBAN: DE49 5065 2124 0001 1329 76

Frankfurter Volksbank

IBAN: DE63501900000008908737


HOSPIZ AM WASSERTURM
www.hospiz-am-wasserturm.com



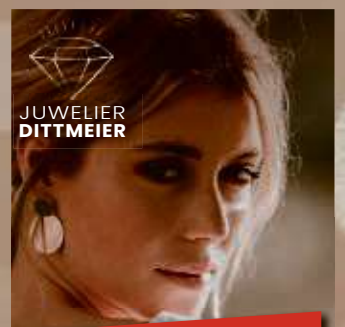
DANKE!



Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und friedliches neues Jahr.



ASKLEPIOS
KLINIK SELIGENSTADT



JUWELIER
DITTMEIER

Liebe Kunden,
wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten und
alles Gute für das neue Jahr.

Wir freuen uns, Sie bald
wieder begrüßen zu dürfen!

Aschaffburger Str. 18 | Seligenstadt
Tel.: 06182-21961
www.juwelier-dittmeier.de

Weihnachtsgrüße 2023

Wir wünschen Ihnen
ein schönes
Weihnachtsfest
und ein glückliches,
gesundes neues Jahr!

Danke für Ihr Vertrauen. Ihre Familie Eiber

Telefon: 0 61 06 - 64 66 32

info@b-eiber.de
www.b-eiber.de

Ferdinand-Porsche-Ring 23 | 63110 Rodgau



Der Rodgau-Lauftreff e.V. wünscht seinen Mitgliedern,
Freunden und Unterstützern ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Neues Jahr.

www.RLT-Rodgau.de

Mütterzentrum Rodgau

Das Mütterzentrum Rodgau wünscht
allen Rodgauer Familien
fröhliche Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr
wünschen wir allen Mitgliedern und Freunden
sowie allen Einwohnern Rodgaus

Wir danken allen Mitgliedern für die großartige
Hilfe bei all unseren Veranstaltungen.

Ebenso einen herzlichen Dank unseren Sponsoren
und Förderern für ihre Unterstützung.



Sportfreunde Rodgau 1911 e.V.



Wir wünschen frohe Weihnachten
und alles gute für das neue Jahr!

Wir bieten alles rund um Fuß und Schuh:

- Maßschuhe ○ modische Kompressionsstrümpfe
- Bandagen ○ Einlagen individuell gefertigt

● **Schuhreparaturen aller Art**

Wir beraten Sie gern: **Obertshausen**

Friedr.-Ebert-Str.10/Eingang Fröbelstr. • ☎ 06104/71721 • www.jagic.de

Wir wünschen frohe Weihnachten
und viel Freude im Neuen Jahr!

Unsere Geschenkidee

Eintrittskarten zu unseren Aufführungen am
23. und 24. März 2024:

Hotel im Angebot



Laienspielgruppe
Nieder-Roden 1991 e.V.

laienspiel-nieder-roden.de/kartenvorverkauf



Gesangverein
Germania 1895 e.V.
Dudenhofen

Wir wünschen allen
Mitgliedern, Freunden,
Helfern und Gönnern
ein gesegnetes
Weihnachtsfest,
Gesundheit und Glück
für das neue Jahr.

Wir laden herzlich ein zur Holzversteigerung
am 13. Januar 2024 an der Gänsbrüh.

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern

Ihr Team
**Elektro
Lemster**
Elektro- und Gebäudetechnik

Stephan Lemster
Meisterbetrieb
Raiffeisenstraße 6
63110 Rodgau/Dudenhofen
Telefon: 06106/28 54 46

Zum
Weihnachtsfest
besinnliche Stunden

Zum
Jahresende

Dank für Vertrauen
und Treue

Zum
Neuen Jahr

Gesundheit, Glück, Erfolg und
weitere gute Zusammenarbeit

**Gewerbeverein
Rodgau e.V.**



**Rodgau hat
Schmackes!**



Schuhhaus 20

*Vielen Dank für Ihre Treue!
Wir wünschen allen ein
frohes Weihnachtsfest
und einen guten Start
ins Jahr 2024!*



Jügesheim · Eisenbahnstraße 20 · Telefon (06106) 646280

**SBS
AUTOSERVICE**

KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN



*Wir möchten uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen **BEDANKEN** und wünschen allen schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2024*

Ihr SBS Team

info@sbsautoservice.de
www.sbsautoservice.de

Kronberger Str. 6
63110 Rodgau
06106 / 23 20 5

Weihnachten in Zahlen

Gemäß einer Civey-Umfrage im Auftrag des Lebensmittelverbands Deutschland essen etwa 30 Prozent der Befragten am Heiligen Abend Kartoffelsalat mit Würstchen. In der Mehrheit kommt das Gericht in den östlichen Bundesländern auf den Tisch, doch auch in den westlichen Bundesländern folgen viele Menschen dieser Tradition. Am ersten Weihnachtsfeiertag lassen sich 42,2 Prozent der Befragten einen Gänsebraten schmecken. Ein Weihnachtsmenü inklusive Beilagen, Nachtisch und Wein entspricht mit etwa 3.000 Kalorien einer Kalorienbombe. Doch an den Festtagen dürfte kaum jemand willens sein, auf die Waage zu schauen. Ungeachtet dessen bieten viele Fitnessstudios im Januar zum Auftakt des neuen Jahres günstige Vertragskonditionen an. Anders als es zahlreiche Menschen annehmen, geht die Tradition der Weihnachtsgeschenke nicht auf ei-

nen kommerziellen Ursprung zurück. Bereits die Heiligen Drei Könige brachten Gaben zur Geburtskrippe des Jesuskindes mit. Im christlichen Rahmen symbolisieren die Geschenke den Dank für die Geburt von Jesus. Entsprechend der christlichen Nächstenliebe muss ein Geschenk nicht immer teuer sein. Viel wichtiger ist es, dass es von Herzen kommt. Ein Fotobuch, das mit viel Liebe zusammengestellt wurde, ist beim Beschenken ebenso willkommen wie selbstgemachte Seifen oder Kerzen. Die älteste, noch erhaltene Wachskerze soll übrigens aus dem 1. Jahrhundert nach Christus stammen. Im Mittelalter waren die Bienenwachskerzen nur dem Adel und dem Klerus vorbehalten. Alle übrigen mussten mit Kerzen aus Rinderfett oder Hammeltalg vorliebnehmen, die stark qualmten und einen ranzigen Geruch verbreiteten. lps/Jv.

Kfz-Sachverständigenbüro Rodgau e.Kfm.

...wünscht frohe Weihnachten!!!

- UNFALLGUTACHTEN
- FAHRZEUGBEWERTUNGEN
- WERTGUTACHTEN



Geprüfte
Qualifikation
Prüfung bis
02.07.2019



www.tuv.com
ID: 000033887

Wilhelm-Busch-Str. 28 · 63110 Rodgau
Tel.: 06106-69 877 6 · Fax: -69 877 5 · Mobil: 0172-6190 020
E-Mail: svbuerorodgau@t-online.de

*Wir wünschen
Ihnen und
Ihren Familien
ein gesegnetes
Weihnachtsfest und
alles Gute für 2024!*

**IHRE FAMILIE SCHÄFER
MIT DEM GESAMTEN TEAM**



An Heiligabend und Silvester
haben wir für Sie von 8-11 Uhr geöffnet.

**Frohe
Weihnachten,**

**ein gesundes, glückliches und
erfolgreiches 2024 wünschen wir
all unseren Kunden und Freunden.**

Euer Fachteam der Schreinerei Klein GmbH



Kronberger Straße 10 · 63110 Rodgau · ☎ 2 11 33 **SCHREINEREI-RODGAU.DE**

www.schreinerei-rodgau.de



Weihnachtsgrußwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, werte Mitglieder, nur noch wenige Tage dann ist Weihnachten und das Jahr neigt sich dem Ende zu.

Die Coronapandemie scheint überwunden und der Krieg in der Ukraine und im Gaza haben sich in unseren Alltag eingeschlichen.

Weihnachten, die stille Zeit, steht vor der Türe.

Die Zeit des Friedens und der Versöhnung!

Kann man angesichts der schlechten Nachrichten überhaupt noch in Weihnachtsstimmung kommen?

Denkt man an den Krieg, die tausenden damit verbundenen Schicksale, scheint es unmöglich.

Insgeheim wünscht man sich die Weihnacht zurück, als wir noch Kinder waren.

Die Eisblumen an den Fenstern, die Adventstage mit den Eltern und die Vorfreude auf den Weihnachtsabend mit den Geschenken.

Wie sehr wir uns damals noch darüber gefreut haben, denn die Erwartungen waren nicht so hoch wie heute.

Braucht es eine Playstation oder das neuste Smartphone für ein schönes Weihnachtsfest?

Es sind die leuchtenden Augen derer die wir Beschenken und die sich wirklich darüber freuen, die uns das Gefühl für Weihnachten geben.

Und dabei geht es nicht um den materiellen Wert des Geschenks, sondern das es von Herzen kommt.

So bleibt auch in diesem Jahr unser größter Weihnachtswunsch „Friedliche Weihnachten“!

Ich bedanke mich im Namen des Gewerbevereins Rodgau für die Unterstützung unserer Mitgliedsbetriebe im vergangenen Jahr und wünsche Ihnen allen eine besinnliche und friedliche Weihnacht mit Ihren Freunden und Familien und einen guten Start ins neue Jahr 2024.

Berthold Schübler
Vorsitzender Gewerbeverein Rodgau



Schübler & Pröbler GmbH
Elektroinstallation
Dr.-Weinholzstraße 16
63110 Rodgau-Dudenhofen
Telefon 0 61 06-2 14 46

Wir wünschen frohe Weihnachten
und alles Gute für 2024.

Über 60 Jahre
Elektrohandwerk und Fachgeschäft Dudenhofen

**Werbetechnik
Hügel**

Frohe Weihnachten
und einen
guten Rutsch!

Ihr Partner
für Kälte-, Klima
und Lüftungstechnik
im Rodgau.

**eckert
& stück**
Kältetechnik · Klimatechnik

Tel. 06106/7797020 · Mail: info@eckert-stueck.de
www.eckert-stueck.de

Wir wünschen allen Kunden und Freunden
ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute für das Jahr 2024!

Wir
wünschen unseren
Kunden eine ruhige,
besinnliche Adventszeit,
frohe Festtage
und für das neue Jahr,
Glück, Gesundheit und Erfolg,
verbunden mit unserem Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen.

**Meister
Kurth**
Haustechnik GmbH

Kurth Haustechnik GmbH
Kronberger Straße 7
63110 Rodgau
Tel.: 06106-2 13 19

www.kurth-haustechnik.de
info@kurth-haustechnik.de

DAMIT SIE AUF NUMMER SICHER GEHEN

63110 RODGAU-JÜGESHEIM
Wir schlachten selbst

METZGEREI HILLER
Spezialitäten-Party-Service
Weiskircher Straße 1-3 · Tel. 06106/3665

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein
schönes Weihnachtsfest und
alles Gute für das neue Jahr!

Ihre Familie Zimmermann,
Familie Hiller &
das gesamte Team

Ein Ort der Angst für Frauen?

Der Marktplatz und die Straßen drumherum machen der Bürgerinitiative IGOR Kummer. Sie klagt über Gruppen dubioser Gestalten, die sich dort tummeln. Ein runder Tisch mit dem Bürgermeister soll die Situation entschärfen.

VON MICHAEL LÖW

Ober-Roden – Im Alt-Ober-Roden läuft nach Ansicht der Initiative IGOR (Interessengemeinschaft lebenswerter Ortskern Ober-Roden) einiges schief. Bestimmte Geschäfte oder Lokale (Wettbüros, Kioske mit Öffnungszeiten bis in den späten Abend, Shishabars) rund um den Marktplatz ziehen ein mitunter zwielichtiges Publikum an.

IGOR-Vorstand Arno Mieth sprach bei der Hauptversammlung von „angsteinflößende Personenansammlungen“ zu später Stunde. Die Konsequenz: Jüngere Frauen aus der Nachbarschaft trauen sich nicht mehr vor die Haustüre – selbst mit Hund nicht. Vor allem der Marktplatz und der Innenhof der Ringpassage hätten sich immer mehr zu einem nächtlichen Angstraum entwickelt.

IGOR empfiehlt einen runden Tisch mit den Grundstückseigentümern und Geschäftsinhabern, um diese Entwicklung zu bremsen. Die Initiative sucht primär den Dialog: Erst mit den Menschen reden und danach



Wenn im Ortskern von Ober-Roden die Straßenlampen angehen, gehen viele Frauen nur noch mit Bauchgrimmen aus dem Haus, klagt IGOR.

FOTO: SASCHA EYSSEN

– falls sich nichts ändert – mit ordnungspolizeilichen Mitteln reagieren.

„Wie will die Stadt dem entgegenwirken?“, fragten Ortskernbewohner Bürgermeister Jörg Rotter (CDU). Der stellte klar, dass zur Verhinderung von Fehlentwicklungen keine Gestaltungssatzung, die Baumaterialien für Hoftore oder die Farbe von Dachziegeln reglementiert, gemeint sei. Eine solche wurde schon 2010 heftig diskutiert und von den Anwohnern mehrheitlich abgelehnt. Vielmehr schwebt dem Bürgermeister eine Sat-

zung vor, die diesen Teil der Stadt vor nachteiligen Veränderungen wie der unverträglichen Nutzungen von Geschäften schützen soll.

Der Bürgermeister versprach, die Idee des runden Tisches mit möglichst allen Gruppen zu prüfen. IGOR-Mitglieder lobten diesen Weg der direkten und sachlichen Kommunikation.

Wenig Lob bekam der Verwaltungschef wegen der Umgestaltung des „Inneren Rings“ zu hören. Aber das war nach diversen Verzögerungen und Baumängeln nicht anders zu erwarten. Be-

wohner der Dockendorffstraße beschwerten sich, dass die Stadt sie alleine lässt bei der Klärung der Baumängel. Der Bürgermeister verwies auf „schwierige juristische abwicklungstechnische Zusammenhänge“: Würde die Stadt vorschnell eingreifen, könne sie das viel Geld kosten.

2024 sollen der westliche Teil der Glockengasse und der Parkplatz in der Glockengasse folgen. Ein Parkraumkonzept fehlt, bemängelt IGOR. Aber nicht nur das: Bei einem Umbau fallen Parkplätze weg. Rotter gab zu be-

denken, dass eine „Formalisierung“ automatisch den Verlust von Parkmöglichkeiten mit sich zieht: Die vorgeschriebenen Abstände könnten nicht eingehalten werden – gerade in engen Straßen wie der Obergasse.

Und wie geht das Projekt Stadtumbau weiter? Bei dem Ausblick auf Projekte wie die Öffnung des Kirchenhügels oder den „Zweiten Ring“ erklärte Bürgermeister Rotter, dass aufgrund der angespannten Finanzsituation der Stadt keine Aussagen über die Umsetzung gemacht werden könne.

Abwasser- und Müllgebühren steigen 2024

Neufassung der Anleinplicht beschlossen

Rödermark – In der letzten Sitzung des Jahres fasste die Stadtverordnetenversammlung eine Reihe von Beschlüssen. Einige kosten die Bürger eine Stange Geld.

Die Stadtverordneten verabschiedeten eine Neufassung der seit 2014 gültigen Satzung über die Leinenpflicht für Hunde während der Brut- und Setzzeit (Anfang März bis Mitte Juni). Begründet wurde die Überarbeitung unter anderem damit, dass die alte Karte mit den ausgewiesenen Leinenpflichtbereichen sehr unübersichtlich, teilweise rechtswidrig und die Einhaltung schwer zu kontrollieren gewesen sei. Laut der neuen

Satzung gibt es künftig eine Liste asphaltierter und geschotterter Wege, die während der Brut- und Setzzeit von der Leinenpflicht ausgenommen sind.

Lediglich ein Teil der SPD-Fraktion stimmte dagegen. Lars Hagenlocher wollte zwar nicht die Leinenpflicht während der Brut- und Setzzeit zum Schutz von Tieren infrage stellen. Die Neufassung verschlechtere aber die Situation von Hundehaltern und Tieren für die Dauer der Brut- und Setzzeit massiv. „Es gibt künftig mehr als drei Monate des Jahres keine legale Möglichkeit, seinen Hund in Rödermark auf einer Freifläche rennen und spielen zu las-

sen“, meinte Hagenlocher. Die Leinenpflicht werde durch die Satzungsänderung massiv ausgeweitet.

Die große Mehrheit des Parlaments stimmte für die neue Satzung. Dr. Rüdiger Werner (FDP) erhofft sich mehr Klarheit und Rechtssicherheit. Der Großteil der Hundehalter sei sehr verantwortungsvoll, sagte Stefan Gerl (AL). „Ein Viertel der Hundehalter ist es aber nicht.“ Daher müsse man Regeln aufstellen, um Verstöße ahnden zu können.

Ohne Aussprache und einstimmig beschlossen die Stadtverordneten die Erhöhung der Abwasser- und Abfallgebühren um bis zu 23 be-

ziehungsweise 3,4 Prozent (wir berichteten) sowie eine Zisternensatzung. Bei Neubauten mit einer Freifläche von mindestens 50 Quadratmetern sind künftig sogenannte Niederschlagswassernutzungsanlagen Pflicht. Das gesammelte Regenwasser soll zur Gartenbewässerung, für die Toilettenspülung und für die Textilwäsche genutzt werden. Das Grundwasser soll geschont und die Abwasseranlagen entlastet werden.

Eine Mehrheit fand ein Antrag der Freien Wähler, für Rödermark die Einführung der Grundsteuer C zu prüfen. Nach einer Gesetzesänderung ist es für Kommunen ab 2025 möglich, die Grundsteuer

C auf baureife, aber nicht bebaute Grundstücke zu erheben, um etwa Grundstücksspekulationen zu verteuern. Allzu große Hoffnungen machten sich die Stadtverordneten in diesem Zusammenhang aber nicht. Die Grundsteuer C hat es unter dem Namen Baulandsteuer früher schon einmal gegeben, die gewünschte Steuerungswirkung sei aber weitgehend ausgeblieben, meinten mehrere Stadtverordnete. Mit den Stimmen von CDU, AL, SPD und den Freien Wählern wurde der Antrag dennoch beschlossen, die FDP und der AfD-Abgeordnete Jochen Roos stimmten dagegen.

Musiker und Talentförderer

Der städtische Kulturpreis geht an zwei Köpfe der Freien Musikschule Rodgau (FMR). Schulleiter Piotr Konczewski, seit Sommer im Ruhestand, und Uli Kratz als Vorsitzender des Trägervereins prägten und prägen die Musikschule seit Jahrzehnten.

VON EKKEHARD WOLF

Rodgau – Die Jury aus Stadtverordneten und Magistratsmitgliedern hatte diesmal unter neun Vorschlägen zu wählen – „eine sehr hohe Zahl“, wie Kulturdezernent Winno Sahn sagt.

Mit dieser Auszeichnung würdigt die Stadt nicht allein die künstlerische Tätigkeit der beiden Musiker und Musikpädagogen. Gemeinsam mit ihren Kollegen haben sie auch dazu beigetragen, Talente zu entwickeln und zu fördern. Mit zahlreichen Veranstaltungen bereichert die FMR das musikalische Leben in Rodgau.

Die Freie Musikschule be-



Sie prägten die Freie Musikschule Rodgau über Jahrzehnte hinweg: Uli Kratz (links) als Vorsitzender des Trägervereins und Piotr Konczewski (rechts) als Schulleiter. Das Foto entstand im Frühjahr 2022, als Konczewski sein 25-Jahre-Dienstjubiläum feierte. Bei der Verleihung des Kulturpreises werden beide erneut gemeinsam auf der Bühne stehen.

FOTO: PRIVAT

steht seit fast 40 Jahren – und Uli Kratz ist als Gründungsmitglied von Anfang an dabei. Zunächst war er Mitglied der Schulleitung, dann engagierte er sich im Vorstand des Trägervereins. Seit 18 Jahren ist er Vorsitzender. Weggeführten würdigen seinen sichereren „inneren Kompass“. Er war federführend bei neu-

en Unterrichtsangeboten wie dem Orientierungsmodell.

Zu den Meilensteinen in der Entwicklung des Instituts zählen die Kooperationsvereinbarung mit der Stadt und der Einzug ins Haus der Musik 2002.

Dabei pflegt die FMR eine Organisationsstruktur, die auf Partizipation beruht. Das

kann man auch im Leitbild nachlesen, das Vorstand, Verwaltung, Lehrkräften und Elternvertretung im Jahr 2014 erarbeitet haben: „Die Struktur der Musikschule lädt zu Mitverantwortung und Mitbestimmung ein. (...) Eine offene Kommunikation prägt unsere tägliche Zusammenarbeit. Sie bietet die Grundla-

ge für gute Atmosphäre, Motivation und Kreativität.“

Als „Glücksgriff für die Musikschule“ bezeichnet Uli Kratz den langjährigen Schulleiter Piotr Konczewski, der sich im Juli in den Ruhestand verabschiedete. Er überzeugte nicht nur durch Leitungskompetenz, sondern auch durch Offenheit, Begeisterung und Leidenschaft für Musik und Menschen. „Durch alle musikalischen Genres von Klassik bis Jazz bewegt er sich pädagogisch und konzertant auf sicherem Terrain und hohem Niveau“, hieß es vor anderthalb Jahren in einer Pressemitteilung zu Konczewskis 25-jähriger Tätigkeit als Schulleiter.

Als Percussionist und Schlagzeuger, aber auch als Violinist und Pianist war und ist Piotr Konczewski weit über die Musikschule hinaus präsent, unter anderem in der Salsa-Band „Salsa Verde“. Auch Uli Kratz (Gitarre, Percussion) führt kubanische und südamerikanische Musik auf, neben „Salsa Verde“ zum Beispiel auch mit der Band „Friends in High Places“.



**Sponsoring-Wettbewerb
JETZT BEWERBEN!**



Der Sponsoring-Wettbewerb von EVO und Offenbach-Post „Mit Hand und Herz für Dein Projekt!“ geht in eine neue Runde. Ab sofort können sich Kulturschaffende, soziale Initiativen, Sport- und Naturschutzvereine aus Stadt und Kreis Offenbach bewerben.

Der Bewerbungszeitraum endet am 12. Januar 2024.

Für weitere Informationen scannen Sie einfach den QR-Code oder gehen auf www.evo-ag.de/mit-hand-und-herz

Fördersumme
25.000 €



Mit Hand & Herz
für dein Projekt!

OFFENBACH-POST

Energieversorgung
Offenbach AG

Frisches am Puiseauxplatz

Neuer Nahversorger will die Geschäftswelt beleben

VON EKKEHARD WOLF

Nieder-Roden – Mehr als ein Jahr nach dem Aus des Unverpackt-Ladens am Puiseauxplatz ist wieder Leben in dem Ladenlokal. Vor fünf Tagen hat dort der „Dayan Supermarket“ aufgemacht: ein kleiner Lebensmittelmarkt, in dem es auch Bäckerei-Snacks und Kaffee zum Mitnehmen gibt.

Ein solcher Nahversorger-Markt kann für den Puiseauxplatz ein Gewinn sein, wie Bernhard Schanze von der städtischen Wirtschaftsförderung sagt. Dahinter steht die Idee, dass Einkäufe des täglichen Bedarfs die Kundenfrequenz erhöhen. Je mehr Menschen unterwegs sind, umso eher können auch die umliegenden Geschäfte profitieren.

Auch die Inhaber sprechen bewusst Laufkundschaft an. Schüler können sich mit Getränken oder Süßigkeiten versorgen; Berufstätige können sich einen Espresso, einen Hotdog oder ein belegtes Brötchen holen.

„Wir sind ein Familienbetrieb“, sagt Salam Jamo, der das Ladengeschäft vor etwa



Luftballons am Eingang weisen den Weg zum neuen Nahversorger am Puiseauxplatz. Der ehemalige Schlecker-Markt hatte seit der Pleite im Herbst 2012 wechselnde Mieter, unter anderem einen Online-Handel für Schuhe, Uhren und Parfüm, einen Sportartikelhändler und ein Geschäft für unverpackte Lebensmittel.

FOTO: WOLF

einem Jahr erworben und dann umgebaut hat. Er ist Rechtsanwalt und stammt aus dem Irak. Den Lebensmittelmarkt betreibt er gemeinsam mit seiner Ehefrau und seinem Bruder. Ein anderer Bruder hat eine

Shisha-Lounge in Mühlheim. Wie er zum Einzelhandel gekommen ist? „Das ist eine lange Geschichte“, sagt Salam Jamo. Nur so viel sei gesagt: Auch früher, im Irak, habe die Familie schon mit Lebens-

mitteln gehandelt.

Auf 315 Quadratmetern kann man kein Vollsortiment bieten. Die Familie Jamo setzt auf eine Mischung aus Frischware und einem Basis-Sortiment an Grundnahrungs- und Genussmit-

eln. Die Waren kommen unter anderem aus der Türkei, aus arabischen Ländern und vom Balkan. Das Fleisch an der Bedientheke entspricht muslimischen Grundsätzen („halal“).

Beim Gang durch den Laden hebt Salam Jamo ein kleines, grünes Blatt auf, das in der Obst- und Gemüseabteilung zu Boden gefallen ist. „Sauberkeit ist für mich sehr wichtig“, betont er, „wir kontrollieren jede Kleinigkeit.“ Der Umgang mit Lebensmitteln bedeute viel Verantwortung. Das gelte für die Hygiene ebenso wie für die Frische.

Die Neueröffnung am Montagmittag ging ohne große Feier über die Bühne. Wegen eines Trauerfalls war der Inhaberfamilie nicht nach Feiern zumute.

Etwas Besonderes ist der Name des Geschäfts: „Dayan Supermarket“ Obwohl ein Name wie „Frischmarkt“ nahegelegen hätte, hat Salam Jamo den Laden nach seinem Sohn benannt. Das ist nicht nur ein Zeichen der Hoffnung. Es war auch der Wunsch seines verstorbenen Vaters, der an seinem Enkel Dayan viel Freude hatte.

Rote Mützen und Elchgeweihe

Georg-Büchner-Schule: Weihnachtsabend in der Aula

Jügesheim – Der Nikolaus muss ein Giesemer sein. Und das Christkind geht auf die Georg-Büchner-Schule (GBS). Neben den Weihnachtsmärkten gibt's nicht viele Orte, an denen sich so viele rote Mützen und Elchgeweihe bewegen. Es ist Weihnachtsabend in der Aula – Zeit, schöne Bräuche zu pflegen und kreative Talente zu fördern.

Wie ein roter Faden zieht sich der flotte Bläser-Klang der Brass-Kids durch das Programm. Die gibt's in mehreren Varianten, von Fünft- bis Zehntklässlern. Instrumentalisten der beiden jüngsten Jahrgänge gestalten den Auftakt mit dem „Weihnachtsmann“, der angeblich „morgen“ kommt. Auch der zweite Teil startet im Brass-Sound. Leiterin Sarah Brosch stellte mit ihrem Ensemble zwei Formen von Jingle Bells vor.

Ganz andere Töne zum selben Thema schlägt die Streicher-AG an. Die Mädchen und Jungen beherrschen die klassischen Werke zum Fest, „Alle Jahre wieder“ und „Ihr Kinderlein kommet“. Sie haben aber auch Modernes, Internationales einstudiert, „Easy Pachelbel“ und „Open Melody“. Der Schulchor interpretiert die ganz großen Christmas-Songs aus den USA, so „We Are The World“ gegen den Hunger in Afrika, 1985 geschrieben von Michael Jackson und Lionel Richie, gesungen von 40 Weltstars. Und auch die Nummer Eins haben sie im Repertoire, Mariah Careys „All I Want For Christmas Is You“.

Gesangsbeiträge haben auch die Klassen 5dG und 6aG mit ihren Musiklehrern René Frank und Klaus Bussalb vorbereitet. Frank

führt durch die Abende. „Wir haben viele AGs, sie wollen präsentieren, was sie gelernt haben“, nennt Frank ein Motiv für die adventliche Vorstellung. Das sind nicht nur die Gruppen auf der Bühne.

Die Kulissen-AG sorgt für die weihnachtliche Dekoration, ein anderes Team bereitet die Kostüme, auf der Empore sind die Spezialisten für Licht und Ton untergebracht, in der Pausenhalle verkaufen Schülerinnen und Schüler Sekt und Cola, Brezel und Brötchen. Drinnen zeigen Emma Schiller und Lavinia Werner viel Gefühl mit „Let It Go“ aus Disneys „Eiskönigin“, die Band intoniert „Santa Claus Is Coming To Town“.

Einen Augenschmaus liefert die Tanz-AG, eine balletreife Choreografie zur „Weihnachtsbäckerei“. Dann wirbeln die jungen



Die Tanz-AG ließ zur Musik der „Weihnachtsbäckerei“ bunte Bänder kreisen. Ihr Auftritt in der GBS-Aula war eine balletreife Choreografie.

FOTO: PROCHNOW

Damen mit Licht an den Armen und Gymnastikbändern in den Händen durch farbige Lichtbilder.

Es geht um den „Grinch“, der das Fest nicht mag und darum die Geschenke klaut. Doch die Kinder holen ihn ein, laden ihn zum Familienessen ein, singen mit ihm

und vermitteln ihm die schönen Seiten der Weihnacht. Eltern, Angehörige und Klassenkameraden im Publikum spenden begeistert Applaus, wenn Schulleiter Volker Hildebrandt alle Talente noch einmal auf die Bühne holt und sich bedankt.

M.

„Ich lebe nicht auf der Kirchturmspitze“

Pfarrerin Christina Koch sieht in Studienergebnissen einen Auftrag

Dudenhofen – Seit Jahren sinken die Mitgliederzahlen in den Kirchen in Deutschland. Laut der aktuellen Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung sehen sich in der evangelischen Kirche nur noch sechs Prozent der Mitglieder als gläubig und kirchennah. Im Interview spricht Pfarrerin Christina Koch darüber, wie sie diese Entwicklung in Dudenhofen wahrnimmt.

Frau Koch, laut der Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung ist kirchliche Religiosität für viele nicht mehr von großer Bedeutung. Bereitet Ihnen das Kopfzerbrechen?

Diese Studie ist ja nicht die erste Studie, und ich bin seit mehr als 30 Jahren Pfarrerin. Das heißt, dass ich das kontinuierlich kennengelernt habe und damit immer konfrontiert bin. Meine Predigten sind so, dass ich nie davon ausgehe, dass alle, die in der Kirche sitzen, fest und überzeugt an Gott glauben, sondern alle auch Zweifeln unterworfen sind. Ich erlebe aber an den Grundschulen, dass es längst nicht mehr selbstverständlich ist, dass Kinder noch Bibelgeschichten kennen, oder dass gebetet wird. Bei den Kindern ist am deutlichsten zu sehen, was in fast jedem Lebensalter spürbar wird. Das ist aber eher ein Auftrag für mich und erst mal kein Albtraum. Aber diese Entwicklung macht schon etwas mit mir, und ich habe manchmal das Gefühl, ich müsste mich fast entschuldigen dafür, dass ich glaube.

Warum das?

Das, was ich jetzt spiegle, ist das, was viele andere auch erleben: Wenn im Alltag jemand nicht weiß, wer oder was ich bin, kommt mir eher entgegen, dass gelacht wird. Oder dass Sätze kommen wie „Echt, brauchst du das noch?“, „Gibt's dich noch?“. Und mein Problem ist, dass es zu einer erwarteten Reaktion wird, dass Kirche und Glauben klein oder lächerlich gemacht werden. Wenn meine Konfirmanden immer abqualifiziert werden mit: „Ach, die wollen ja alle nur das Geld“, dann ist das das Leichteste, was jeder sagen kann. Ich erlebe im Konfirmandenunterricht aber, dass es überhaupt nicht so ist. Das macht mir Sorge: Dass die, die eigentlich



Für die Dudenhöfer Pfarrerin Christina Koch ist es wichtig, dass die Kirche immer eine offene Tür bietet.

FOTO: OEHL

noch was mit Kirche und Glauben zu tun haben, es viel schwerer haben, dazu zu stehen, weil sie die Reaktion der anderen fürchten müssen.

Sie haben eben die Situation in der Schule angesprochen. Finden viele nicht mehr zum Glauben, weil es zu Hause nicht vorgelebt wird?

Ich bin ein ganz schönes Gegenbeispiel dazu: Meine Eltern waren natürlich beide Kirchenmitglieder, das war man 1966 noch. Und wir sind regelmäßig in die Kirche gegangen: jedes Jahr Heiligabend zum Krippenspiel. Aus mir ist trotzdem eine Pfarrerin geworden. Was mich sozialisiert hat, war mein Konfirmandenunterricht. Das war die erste Gesellschaft, in der ich wichtig und richtig genug war und gebraucht wurde. Und das ist ein Lebensgefühl, das ich weitergeben will. Deshalb ist mein Konfirmandenunterricht heute auch noch von diesen Grundgedanken geprägt.

Und wie können Sie die an

Grundschul Kinder weitergeben?

Da ist auch unsere großartige Jugendarbeit wichtig: Wir hatten dieses Jahr einen Kinderbibeltag und es waren 60 Kinder dabei – evangelische, katholische, Kinder von kirchlich geprägten und von kirchenkritischen Familien, Kinder, die gar nicht getauft waren, und sogar zwei Muslime. Weil die Offenheit da war. Zum Basteln im Advent – wo wir kirchlich basteln – sind immer alle eingeladen, und es fühlen sich auch alle eingeladen. Das sind die Möglichkeiten von Kirche und von mir, unten anzufangen und dann doch zu überraschen oder ein Stück Zuhause zu bieten.

Inwiefern hat der Zusage womöglich auch etwas mit Ihnen als Pfarrerin zu tun?

Die Mitgliedschaftsstudie ist ja zu der für mich erfreulichsten Erkenntnis gekommen, dass die Pfarrpersonen vielleicht doch wichtig sein könnten. Wenn da Menschen stehen, denen man anmerkt,

die haben einen klaren Verstand und die stehen mitten im Leben und machen das trotzdem und vielleicht auch noch so, dass sie überzeugen können, dann hat das eine Wirkung.

Merken Sie in Dudenhofen dennoch die Entwicklung, die die Studie darstellt?

Ich kriege ja die Mitteilungen von den Kircheng Austritten. Und ich bin nicht überrascht von den jungen Menschen, die austreten, weil sie gerade das erste Geld verdienen. Mich verstört es eher, wenn Menschen austreten, die knapp an der Rentengrenze oder darüber sind. Da bin ich auch manchmal in Versuchung, zu fragen: „Habe ich was getan?“ Weil ich mir nicht vorstellen kann, was das verursacht. Das sind aber die Auswüchse von dem, was die Studie auch sagt: dass es keine Bindung mehr gibt und dann irgendwann keinen Grund mehr, in der Kirche zu sein.

In Dudenhofen finde ich auch spannend, dass die Menschen, die „jenseits der Bahn“

leben, oft weniger kirchennah sind. Deshalb ist es für mich auch wichtig, dass man mich immer mal überall antrifft. Ich lebe als Pfarrerin nicht auf der Kirchturmspitze, sondern mitten in meinem Ort und der Gemeinde.

Das heißt, Kirche sollte auch außerhalb des Kirchengebäudes präsent sein?

Ja, ein Beispiel dafür war das Tauffest am Badensee, bei dem wir mitten in der Öffentlichkeit waren. Als ich mit allen fertig war, taucht unter der Nichtschwimmer-Absperzung ein Mann auf und sagt „Guten Tag, was machen Sie hier eigentlich?“ Als ich es ihm erklärt hatte, sagt er, er sei auch getauft. Dann habe ich ihn taufferinnert und er hat seine Kinder geholt, um sie auch taufferinnern zu lassen. Und da habe ich gedacht: Kirche muss so überraschen – durch den Ort oder eine verrückte Aktion – aber dabei erkennbar und offen bleiben. Ich nehme die Entwicklungen wahr und ich kann sie nicht wegzaubern, aber ich will dabei auch nicht depressiv werden, sondern weiter Menschen einladen. Und ich will auch selbst vorleben und zeigen, dass es mir mein Leben leichter oder sicherer macht, zu glauben.

Der Gottesdienstbesuch ist laut Untersuchung nur noch zwölf Prozent der evangelischen Kirchenmitglieder wichtig. In die „offene Kirche“ in Dudenhofen können die Dudenhofener auch außerhalb der Veranstaltungen gehen. Wie wird das angenommen?

Vor der Pandemie kam immer mal wieder jemand. Während Corona haben wir schnell gesagt, unsere Kirche muss offen sein – in einer Zeit, in der so viele Angst haben oder sogar in Not sind. Seitdem ist sie jeden Tag offen. Und wir haben gemerkt, wie scheinbar wirklich ein Bedürfnis gestillt wurde. Wir haben da auch ein leeres Buch liegen für Gebete, Anliegen, Gedanken, und das ist in der Zeit sehr gefüllt worden. Ich glaube, das ist auch jetzt noch ein wichtiges Angebot. Die offene Kirche ist für viele ein Ort der Ruhe und der Stille, und das ist etwas, das wirkt.

Das Gespräch führte Laura Oehl

Wir wünschen frohe Weihnachten
und einen guten Start
ins neue Jahr



**Dach-, Wand-
Abdichtungen**

- Dachrinnen
- Flachdächer
- Gauben
- Wand- und Kaminverkleidungen
- Gerüstbau
- Solar- und Photovoltaik-Anlagen



KAMMHOLZ

GmbH

Siemensstraße 8
63303 Dreieich-Dreieichenhain
Telefon 0 61 03 / 8 86 08
Fax 0 61 03 / 80 26 17
info@dachdecker-kammholz.de
www.dachdecker-kammholz.de

STEPHAN KUNZE
Dachdeckermeister
Bauspenglerei
*Dach und Wand
aus Meisterhand!*

63500 Seligenstadt • Telefon 0 61 82 / 2 84 29 • www.dachschaeden.de

seit 1898
ZÖLLER
Dächer und Fassaden

Friedrich-Ebert-Str. 12 • 63500 Seligenstadt
Telefon: 06182 / 33 12 • Telefax: 06182 / 2 77 95
info@zoeller-daecher.de • www.zoeller-daecher.de

Zeidler seit 1975
GmbH

Fachbetrieb für Dacharbeiten
• Ausführung aller Dacharbeiten

63075 Offenbach Tel. 069-866660 Fax 069-866650
zeidler-dach@arcor.de

David Bürger
Dachdeckermeister

Dach-, Fassaden- und Spenglerarbeiten

Stauffenbergstraße 32 • 63165 Mühlheim
Telefon/Fax 06108 / 7 24 11 • Handy 0163 / 6 14 15 72

Dacharbeiten • Flachdachabdichtungen
Bauklempnerarbeiten • Meisterbetrieb

M. STROBEL
Fachbetrieb für Dachdecker und Bauklempnerarbeiten

DIESELSTR. 43 • 63165 MÜHLHEIM
Telefon (0 61 08) 6 66 55 • Telefax (0 61 08) 7 86 23

Kurt Lenhardt
Bedachungen

Bauspenglerei • Sanitärinstalltionen
Solar- und Photovoltaikanlagen
Dachflächenfenster • Flachdächer

Kabelstraße 1 • Dreieich • Tel. 0 61 03 - 8 62 07

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes Jahr 2024!

DACHDECKERMEISTER
STEPHAN GUNDERMANN GmbH

Tel. 06102 8838845
Fax 06102 8838847
63263 Neu-Isenburg
info@ddm-gundermann.de
www.ddm-gundermann.de

Neue Adresse ab 1.1.2024: Hans-Böckler-Straße 9

Wir wünschen frohe Weihnachten
und einen guten Start
ins neue Jahr



Andreas Kaidel
Roseggerstr. 4
63073 Offenbach/Bieber
Tel.: (069) 89 99 94 06
Fax-Nr.: (069) 89 70 22
E-mail: KaidelGbR@t-online.de



Dachdeckermeister



Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Götz Praxl GmbH
Brockmannstraße 11 • 63075 Offenbach/Main
Tel. 069 / 86 16 40 • Fax 069 / 86 92 73 • www.goetz-praxl.de

**MOLLENHAUER
BEDACHUNGEN**



Grenzstraße 10
63179 Obertshausen
Telefon 0 69 / 89 16 64
Telefax 0 69 / 89 99 90 62
dach@mollenhauer.gmbh

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Spenglerarbeiten
- Reparaturschnelldienst



BERATUNG · PLANUNG UND AUSFÜHRUNG
SÄMTLICHER BEDACHUNGSARBEITEN

- ISOLIERUNGEN
- REPARATUR-SCHNELLDIENST
- FLACHDÄCHER
- EIGENER GERÜSTBAU
- ZIMMERARBEITEN
- VERLEGUNG VON DACHBODENDÄMMUNG

Benzstraße 60 · Gebäude 5b
63303 Dreieich
Tel. 06103/34390
Fax 06103/34719
E-Mail: dachbaugans@online.de

HEINZ SCHNEIDER GMBH



- Dacharbeiten
- Gerüstbau
- Steildach
- Bauspenglerei
- Flachdach
- Dachfenster

Industriestr. 42 • 63150 Heusenstamm • Tel. 06104 / 36 68
Telefax 06104 / 6 61 52 • www.schneider-dacharbeiten.de

OFFENBACH/MAIN Tel. 069 / 86 29 69
Brockmannstr. 27 Fax: 069 / 86 65 76



Dachdeckerei
MEISTERBETRIEB SEIT 1948
Gutberlet • Sitzmann GmbH
INH. STEFAN RIES • BERND WEGNER
www.gutberlet-sitzmann.de

- Steildach
- Flachdach
- Schieferarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Fassaden
- Dachbegrünung
- Zimmerarbeiten
- Energieberatung

Innung für Dach-, Wand und Abdichtungstechnik Offenbach Stadt und Kreis



Geschäftsstelle:

Markwaldstraße 11
Telefon: 069 989458-11
E-Mail: info@dachdecker-of.de

63073 Offenbach
Telefax: 069 989458-10
Internet: www.dachdecker-of.de

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*



Ernst Weber

* 19. April 1930 † 13. Dezember 2023



In Liebe und Dankbarkeit
Hilde
Hermann und Mathilde
Jürgen und Samanta mit Adam
Nadine und Nils mit Leo und Clara
Stefan
Ludwig, Maria sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
29. Dezember 2023 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Froschhausen statt.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

Dietrich Bonhoeffer



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Mechthild Seib

geb. Jung

* 01. November 1942

† 16. Dezember 2023

In stiller Trauer:

**Erich
Claudia und Clemens
Stefanie**

Die Trauerfeier findet am Freitag, 22. Dezember 2023
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Rodgau-Dudenhofen
statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren
Zeitpunkt im engsten Kreis.

Von persönlichen Beileidsbekundungen bei der Trauer-
feier sowie von Kranz- und Blumenspenden bitten wir
abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Leben mit dir war, Leben war mit dir, mit dir war Leben.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem guten Vater, Bruder und Onkel

Klaus Jürgen Lauer

* 24. 6. 1944 † 7. 12. 2023

In Liebe und Dankbarkeit

Dorothea

Stephan

Henrike und René

Marlies

mit Britta, Harald und Claudia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 29. Dezember 2023,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Hainburg/Klein-Krotzenburg, Friedrich-Ebert-Straße 88 statt.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an das Palliativteam Offenbach:

IBAN: DE80 5054 0028 0422 4713 00, Verwendungszweck: 377 211 Spende Palliativteam, Trauerfall Klaus Lauer

*Wir sind traurig,
dass wir dich verloren haben,
aber wir danken Gott,
dass wir dich hatten.*

Wir nehmen Abschied von



Otto Jutzler

* 19.6.1935 † 10.12.2023

In stiller Trauer:

Uwe Nenner
sowie alle Angehörigen

Rodgau-Jügesheim, Babenhäuser Straße 86

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag,
22. Dezember 2023 um 10.00 Uhr auf dem Waldfriedhof
in Rodgau-Jügesheim statt.



Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Arno Schmidt

* 2. 7. 1950 † 12. 12. 2023

Deine Marita

Tina und Jörg mit Lena, Anna und Ben

Michaela und Alexander mit Larissa und Felix
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem
28. Dezember 2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Klein-Welzheim statt.
Das Requiem ist am Montag, dem 8. Januar 2024, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche
St. Cyriakus.

*Du bist nicht tot, du wechselst nur die Räume.
Du lebst in uns weiter und bereicherst unsere Träume.*



Gaby Metzner

geb Fey

* 12. 2. 1952 † 13. 12. 2023

In Liebe und Dankbarkeit:

Dein Karl-Heinz

Sabine und Claudia

Frank und Conny mit

Luca und Lara

Jessica mit Jayden

sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung auf dem neuen Friedhof in
Seligenstadt findet im engsten Familienkreis statt.

Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben,
aber wir danken Gott, dass wir dich hatten.



Wir nehmen Abschied von
Katharina Harth

geb. Emrich

* 4. 4. 1930 † 11. 12. 2023

Hildegard, Elfriede und Walter
mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
ist am Freitag, dem 22. Dezember 2023, um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Seligenstadt.

Dein plötzlicher und früher Tod hat uns tief getroffen.

So viel gemacht, so viel erlebt, so viel gelacht.

Jürgen "Bubu" Riedl

† 24.11.2023

Deine alten Grillplatzfreunde

Wir sind traurig, ihn verloren zu haben,
erleichtert, dass er nicht leiden musste und
glücklich, ihn in der Ewigkeit mit seiner Liebe
vereint zu wissen.

Wir nehmen Abschied von meinem Vater,
Schwiegervater, Opa, Bruder und Freund

Eckart Waskow

* 10.04.1941 † 12.12.2023

In stiller Trauer:

**Jörg, Annika und Maja
Deine Geschwister und Freunde**

Die Urnenbeisetzung findet in Wadersloh statt.

Kondolenzanschrift: Fam. Waskow, Konrad-Adenauer-Str. 12,
59329 Wadersloh

*Traurig, Dich verloren zu haben.
Erleichtert, Dich erlöst zu wissen.
Dankbar, mit Dir gelebt zu haben -
Und für alles, was Du für uns getan hast.*

Nach einem erfüllten Leben
nehmen wir in Liebe und
Dankbarkeit Abschied von

Brigitte Nitsch

geb. Dick

*19. 2. 1944 † 27. 11. 2023

In stiller Trauer:

**Wilfried
Marion und Thomas
Simone und Reimund
mit Mara Sophie
und alle Angehörigen**

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Trauerfeier im
engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Für alle Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

*Ich gehe zu denen, die mich liebten,
und warte auf die, die mich lieben.*

Unsere tolle Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Maria Roth

* 09.02.1925

ist am 15.12.2023 friedlich im Kreise der Familie
eingeschlafen.

Eben war sie noch bei uns.

Wir sind zutiefst dankbar für ihre Liebe und nehmen
schweren Herzens Abschied.

Heribert und Doris

Rudolf und Angela

Joachim und Gabi

Oliver und Janne mit Henry, Max und Noah

Steffen und Chrissi mit Marlene, Ann-Marie und Hannah

Antje und Sascha mit Darian und Nalani

Karen und Torsten

Anne und Nico mit Eileen

Tim und Nadine

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung ist am Donnerstag, den 21.12.2023,
um 10.30 Uhr, auf dem Friedhof in Seligenstadt. Das Requiem feiern wir am selben
Tag um 18.30 Uhr in der Basilika.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.



*In der Vorstellung von Urenkel Henry sitzen Opa Hans
und Oma Maria jetzt im Himmel bei einem Kaffee
zusammen und sie erzählt nochmal genau was alles
passiert ist.*

Seligenstadt im Dezember 2023

Immer wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten Dich gefangen,
so als wärest Du nie gegangen.
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung
an einen wunderbaren Menschen.



Wir lassen Dich in Liebe gehen

Alois "Luisl" Zäh

* 03.05.1942

† 12.12.2023

In stiller Trauer:

Roswitha Zäh

Ilka und Dieter Wegner mit Katharina und Lars

André und Paula Zäh mit Philip

Katja und Thomas Spahn

mit Eric, Clara, Louis und Lena

Anni Bauer

Inge Rehberger mit Erich

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 21.12.2023, um 11:00 Uhr auf dem
Neuen Friedhof in Nieder-Roden statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem
späteren Zeitpunkt im Kreise der Familie.



Wer überwindet, der wird alles ererben, und ich werde sein Gott sein,
und er wird mein Sohn sein.

(Offenbarung 21, 7)



Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust,
wird es sein, als lachten alle Sterne,
weil ich auf einem von ihnen wohne,
weil ich auf einem von ihnen lache.

(aus: „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry)



Wir nehmen Abschied von unserem Schüler, Freund und Klassenkameraden

Oliwier Marchewka

Wir sind traurig, dass du nicht mehr wiederkommst.

2 Jahre hast du tapfer und unermüdlich gekämpft, um wieder zu uns zurückzukehren.

Du wirst uns mit deinem Lächeln immer in bester Erinnerung bleiben.

In aufrichtigem Mitgefühl denken wir an deine Familie.

Die gesamte Schulgemeinde der Anna-Freud-Schule in Mainflingen

Deine Klasse 3b
mit Frau Völker

Schulleitung und Kollegium

Unser Schulleiternbeirat und
unser Förderverein



Peter Hanekamp

* 10. 4. 1965 † 25. 11. 2023

Seligenstadt

Unsere Liebe begleitet Dich

Anne Wieland und
Michaela Hanekamp
sowie alle Angehörigen

Kondolenzadresse: M. Hanekamp, 63110 Rodgau, Thüringer Straße 8

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.
Für ihre Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.



Das Wichtigste im Leben sind die Spuren der
Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.
(Albert Schweitzer)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Elfriede Reichelt

* 8. März 1933 † 12. Dezember 2023

In stiller Trauer:

Joachim und Ruža
Barbara
Kerstin und Dragiša
Dragana und Vladan mit Kindern
Familie Skukovac
und alle Angehörigen

63128 Dietzenbach, Paul-Brass-Straße 3

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 27. Dezember 2023,
um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Dietzenbach statt.

Von Beileidsbekundungen bitten wir Abstand zu nehmen, ein Kondolenzbuch liegt aus.

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot, der ist nur fern: tot
ist nur wer vergessen wird.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem
geliebten Vater, Großvater, Urgroßvater und Schwiegervater

Johann Karalis

* 10.01.1933 † 24.11.2023

In stiller Trauer:

Andromachi und Evangelos

Mika und Marc

Paris

Ivi, Joan und Max

Offenbach, im Dezember 2023

Die Beerdigung hat in Griechenland stattgefunden.

Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben,
aber wir danken Gott, dass wir dich hatten.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Rita Richter

geb. Raab

*13.II.1938 † 12.II.2023



In stiller Trauer:

Roland Richter
Frank und Ulrike
Arnd und Anja
mit Christina, Alexander
und Christoph
sowie alle Angehörigen

Hainhausen, im Dezember 2023

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.

KAPRAUN

Gräbmale aus Meisterhand

- Grabmale
- Beschriftungen
- Renovierungen

☎ 06026 - 47 11

info@stein-kapraun.de

**Sichern Sie sich Ihren exklusiven
Weihnachtsrabatt**

Aktionszeitraum 16.12.2023 bis 20.01.2024

www.stein-kapraun.de

Untere Stockstädter Str. 39-45 • 63762 Großostheim

PIETÄT Luther
SEIT ÜBER 120 JAHREN -INH. WALTHER
WIR HELFEN IHNEN, ABSCHIED ZU NEHMEN

Der Bestatter
Mitglied der Innung

❖ Vorsorge- und Trauergespräche sowie Beratung
❖ Erd-, Feuer-, See-, und Waldbestattungen
❖ Erledigung aller Formalitäten

Tel. 06074 / 993 58
Odenwaldstr. 72 • 63322 Rödermark

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Stefanie Gerbig

PIETÄT-RÖDERMARK

Saager KG
Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattung
Bestattungsvorsorge
Erledigungen aller Formalitäten
24 Std. Dienstbereit
in den schwersten Stunden ...

Johann-Friedrich-Böttger-Str. 10
63322 Rödermark / Ober-Roden
06074 / 901 58
www.pietat-roedermark.de



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau und herzenguten Mama, Schwiegermutter, unserer geliebten Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Angelika Nuß

geb. Schaberger
* 14. 9. 1958 † 4. 12. 2023

die Gott der Herr, plötzlich und unerwartet zu sich heimgerufen hat.

Unsere Liebe begleitet Dich:

Dein Hermann
Matthias, Nadine und Louis
Alex, Evi und Lennox
Hannelore und Helmut
sowie alle Angehörigen

Seligenstadt

Die Trauerfeier mit Beisetzung der Urne ist am Mittwoch, dem 27. Dezember 2023, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Seligenstadt. Für alle Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank und bitten von Beileidsbekundungen Abstand zu nehmen.

Entzünden Sie eine Kerze für Angelika unter www.trauerhilfe-kraus.de/gedenkseite.

Fassungslos und schweren Herzens nehmen wir Abschied von

Madlen Dubbermann

die am 7. Dezember 2023 im Alter von 46 Jahren verstorben ist.

Frau Dubbermann bleibt uns als ehrenwerte, stets freundliche und hilfsbereite Kollegin sowie vorbildliche Mitarbeiterin in Erinnerung. Sie war unsere gute Seele als „Nachteule“ und hinterlässt eine schmerzliche Lücke.

Unsere Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl gelten ihrer Familie.



Geschäftsführung, Pflegedienstleitung und Kolleginnen



Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Werner Greull

* 24. 01. 1952
† 30. 10. 2023

Im Namen aller Angehörigen

Barbara Greull

Rodgau-Weiskirchen

*Im Leben geliebt, im Tode beweint,
hier nimmer vergessen, dort oben vereint ...!*

Nach dem schmerzlichen Verlust seiner Frau nehmen wir nun auch Abschied von unserem geliebten Vater und Schwiegervater

Rainer Weigel

* 13. 06. 1946 † 12. 12. 2023

In unseren Herzen werdet Ihr immer bei uns sein

Marion Weckesser geb. Weigel
und **Andreas Weckesser**

63110 Rodgau, Görlitzer Straße 33

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 22. 12. 2023 um 11:30 Uhr auf dem Neuen Friedhof in 63110 Rodgau statt.

Du bist nicht mehr da wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke, Gefühle.



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise, in Worten, in Schrift und in Geldbeträgen zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Deine Trude

Adolf Schwab

* 28. April 1936
† 26. Oktober 2023

Seligenstadt, im Dezember 2023



Das, was einen lieben Menschen unvergessen macht, sind seine Taten und die liebevollen Geschichten, die es von ihm gibt.

Frank Salchow

* 31. 07. 1948
† 19. 11. 2023

Danke sagen wir allen, für die Begleitung auf seinem letzten Weg, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn Worte fehlen, für die Blumen und Geldspenden, für alle Zeichen der Freundschaft und der Verbundenheit.

Im Namen aller Angehörigen

Gabi Salchow

Mainhausen, im Dezember 2023

Was wäre Ihr letztes Geschenk an die Welt?

Mein Erbe tut Gutes.

Das Prinzip Apfelbaum



www.mein-erbe-tut-gutes.de • (030) 29 77 24 36
Eine Initiative gemeinnütziger Organisationen in Deutschland.



Pietät Jochem

Beratung und Betreuung im Trauerfall

Friedhofstraße 13
Schwesternstraße 1
63110 Rodgau

Telefon 06106/71222
www.pietaet-jochem.de



Werner Brielmayer

* 27.04.1934
† 17.11.2023

*Liebe und Erinnerung ist das was bleibt
und lassen Bilder vorüberziehen auf
eine lange gemeinsame verbrachte Zeit.*

Wir bedanken uns von Herzen bei allen,
die uns ihre Verbundenheit auf so vielfältige
Weise und Liebe entgegengebracht haben.

Herzlichen Dank

**Rosemarie Brielmayer
und Familie**

Zellhausen, im Dezember 2023

Heidi Löffler

geb. Joseph

* 30. 12. 1938 † 25. 11. 2023

Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre
herzliche Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt dem Team
des Aurelius-Hof für die liebevolle Betreuung.

Heike Löffler und
Elke Löffler-Macheridis
im Namen aller Hinterbliebenen

Geldzuwendungen führen wir einem guten Zweck zu.

DANKE

Durch den Tod wird die Welt neu sortiert,
und doch scheint sich nichts wirklich zu ändern.
Nur unsere Welt ist auf einmal ganz anders.

Heidi Tragesser

* 19. 9. 1947 † 17. 11. 2023

Danke für die tröstenden Worte, gesprochen oder
geschrieben, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, oder für ein
stilles Gebet. Die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme
waren uns Trost und Hilfe in den schweren Stunden.

Im Namen aller Angehörigen

Familie Orth und Familie Bertrand

Froschhausen, im Dezember 2023

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die den
Lebensweg unserer lieben

Petra Schrod

* 20. 11. 1962 † 19.10.2023

begleitet und bereichert haben, den letzten Weg mit
ihr gingen und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige
und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie:

Peter Schrod

Rodgau-Dudenhofen, im Dezember 2023



Johann Beckmann

* 28.07.1928
† 05.12.2023

Nach einem langen und erfüllten Leben haben wir
Abschied genommen von unserem geliebten Vater.

Für die große Anteilnahme, die vielfältigen Zeichen
der Verbundenheit, die vielen tröstenden Worte und
die wohlthuende Nähe von lieben Freunden danken
wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Kaplan Gerlach und
der Pietät Saager, insbesondere Frau Fuchs, für die
liebevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Männerchor
und Michael Keck für die musikalische Untermauerung,
der Hausarztpraxis Mathias Rimke-Schmidtchen und
Simone Heidemann für die jahrelange fürsorgliche
Betreuung sowie allen, die unseren Vater auf seinem
letzten Weg begleitet haben.

Christa und Michael mit Familien



An alle, die in Gedanken bei uns sind.

Zum Abschied unserer geliebten

Stavroula Matthei

* 15.3.1944 † 9.11.2023

danken wir allen, die uns aufgefangen
haben, als wir meinten, den Boden unter
den Füßen zu verlieren.

Hans-Joachim Matthei

Dietzenbach, Dezember 2023

Eine Familien-Anzeige

in unserer Zeitung erreicht alle Freunde und Bekannte.

60 JAHRE
Diakonie
Katastrophenhilfe

**Weltweit
hilfsbereit.**

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention.
Jeden Tag. Weltweit.

KLEIN
Marmor & Granit
Monument & Tradition seit 1928

GRABSTEINE

Hauptstraße 151
63512 Hainburg
Tel. 0 61 82 / 46 43
www.marmor-klein.de

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr, Fr. 16.00 Uhr

STELLENANGEBOTE

STADT  NEU-ISENBURG

Die Stadt Neu-Isenburg sucht ab dem **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den Fachbereich Jugendförderung und Schulsozialarbeit eine

Stellvertretende Fachbereichsleitung (w/m/d) mit 39 Wochenstunden/Vergütung EG 11 TVöD-VKA

Die vollständige Stellenausschreibung, mit einer Tätigkeitsbeschreibung und dem Anforderungsprofil entnehmen Sie dem QR-Code oder unserer Internetseite www.neu-isenburg.de unter der Rubrik Bürgerservice.

Sind Sie Interessiert? Dann schicken Sie uns bitte aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bis zum **30.01.2024** an:

karriere@stadt-neu-isenburg.de
Magistrat der Stadt Neu-Isenburg
Abteilung Personal

WIR FREUEN UNS AUF SIE!




DREIEICH

Die Stadt Dreieich sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine*n

Sachbearbeiter*in für den Ticketservice Dreieich innerhalb des Bürgerhauses Dreieich (Teilzeit - 20 Stunden)

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.dreieich.de **unter dem Navigationspunkt Karriere** oder Sie nutzen bequem den QR-Code

STADT  NEU-ISENBURG

Die Stadt Neu-Isenburg sucht ab dem **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den Fachbereich Wirtschaftsförderung, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing, Liegenschaften eine*n

Smart-City-Spezialist*in (w/m/d) mit 39 Wochenstunden/Vergütung EG 11 TVöD-VKA

Die vollständige Stellenausschreibung, mit einer Tätigkeitsbeschreibung und dem Anforderungsprofil entnehmen Sie dem QR-Code oder unserer Internetseite www.neu-isenburg.de unter der Rubrik Bürgerservice.

Sind Sie Interessiert? Dann schicken Sie uns bitte aussagekräftige Bewerbungsunterlagen bis zum **21.01.2024** an:

karriere@stadt-neu-isenburg.de
Magistrat der Stadt Neu-Isenburg
Abteilung Personal

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Willkommen bei Brass in Dietzenbach und Rodgau.

Du. Wir. Audi.

Das Autohaus Brass hat die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt. In den Betrieben Dietzenbach und Rodgau sind wir weiter auf Wachstumskurs. Deshalb suchen wir noch mehr Menschen, die an unserem gemeinsamen Erfolg mitarbeiten.

Ihre Karriere beim Audi Partner als Kfz-Mechatroniker_in Pkw (m/w/d)

Das bringen Sie mit:

- > Abgeschlossene technische Ausbildung, idealerweise als Kfz-Mechatroniker_in oder Kfz-Mechaniker_in
- > Fundiertes Wissen über aktuelle Fahrzeugtechnik und Diagnoseinstrumente
- > Selbstständiges und gewissenhaftes Arbeiten
- > Ausgeprägtes Engagement und hohe Bereitschaft zur Weiterbildung
- > Teamfähigkeit und Serviceorientierung

Das erwartet Sie:

- > Verantwortungsvolle Tätigkeiten:
 - > Professionelle Durchführung von Prüfungen und Reparaturen am Fahrzeug
 - > Eigenständiges Ausführen von Aus-, Um- und Nachrstarbeiten sowie eigenständige Qualitätssicherung
- > Moderne Arbeitsplätze in einem professionellen Arbeitsumfeld
- > Kontinuierliche Weiterbildung und gezielte Förderung durch Audi
- > Vielfältige Karrieremöglichkeiten entsprechend Ihrer Talente

Wir leben Vielfalt, setzen uns aktiv für Inklusion ein und schaffen ein Umfeld, das die Individualität jedes Menschen im Unternehmensinteresse fördert. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – willkommen bei Brass.

brass

Autohaus Brass Vertriebs GmbH & Co. KG

Paul-Brass-Straße 7, 63128 Dietzenbach, Tel.: 0 60 74 / 8 01-5,
info.dietzenbach@brass-gruppe.de, www.brass-dietzenbach.audi



Hier geht's zur Online Bewerbung, einfach den QR-Code scannen
Kosten laut Mobilfunkvertrag.



Europas Zukunft braucht Natur
Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! Mehr Informationen auf www.euronatur.org/fluss

euronatur Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell • Telefon +49 (0)7732/9272-0 • info@euronatur.org

Menschen und Natur verbinden

STELLENANGEBOTE



Der Kreis Offenbach gehört zur Metropolregion FrankfurtRheinMain und bietet alle Möglichkeiten, die von einem international renommierten Standort erwartet werden. In der Kreisverwaltung sind etwa 1.200 Beschäftigte in 23 Organisationseinheiten tätig. Für den Fachdienst Volkshochschule/Weiterbildung im Haus des Lebenslangen Lernens in Dreieich-Sprendlingen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine motivierte

Verwaltungskraft (w-m-d)

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden. Die Einstellung erfolgt in der Entgeltgruppe 6 TVöD.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem die Auskunft und Beratung rund um die Kursbuchungen, die Bearbeitung von An- und Abmeldungen sowie die Abrechnung von Gebühren und Honoraren.



Die vollständige Stellenausschreibung ist unter der Kennziffer 135/23 auf www.kreis-offenbach.de/stellenmarkt abrufbar.



FRAcare Services

Quereinsteiger
willkommen!

Service Agent (m/w/d)
Fluggastbetreuung in Voll- oder Teilzeit
A job that cares!

Aufgaben:

- Unterstützung mobilitätseingeschränkter Fluggäste bei Ankunft, Abflug und Umsteigeprozessen
- Empfang und Begleitung allein reisender Kinder und Jugendlicher
- Unterstützung der Fluggäste bei der Gepäckaufgabe und Gepäckabholung sowie beim Transport der Gepäckstücke

Sie erwartet ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, verschiedene Arbeitszeitmodelle, Vergütung nach TvöD-V, Jobticket, kostenfreier Parkplatz, Jahressonderzahlung, Altersvorsorge, vergünstigtes Tanken und vieles mehr.



Holen Sie sich die Infos unter
fracareservices.com
... und senden uns gleich
Ihre Bewerbung an
bewerbung@fracares.de

**ASTRONAUTEN-
TRAINER_{M/W/D}
GESUCHT**

ODER STAATLICH ANERKANNTE ERZIEHER_{M/W/D}

STADT NEU-ISENBURG
astronautentrainer.com



Für den Fachbereich Bau & Kultur, Abteilung Tiefbau, suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Bauingenieur*in / Bautechniker*in (m/w/d)

in Vollzeit (39 Stunden/Woche)
mit Schwerpunkt Straßen- und Tiefbau.

Wir bieten Ihnen einen interessanten, verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit einem großen Gestaltungsrahmen. Sie finden bei uns einen flexiblen Arbeitszeitrahmen (Montag bis Freitag) mit der Möglichkeit Familie, Beruf und Privates zu vereinbaren. Mobiles Arbeiten ist für uns, nach Abschluss der Einarbeitungszeit, selbstverständlich.

Ihre Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und Berufserfahrung bis zur Entgeltgruppe 11 TVöD-V (Jahresbruttoverdienst bei Vollzeit ab 48.389,- bis 71.702,- Euro). Es besteht zudem die Möglichkeit einer Arbeitsmarkt- bzw. Fachkräftezulage. Daneben bieten wir weitere verlässliche tarifliche Zahlungen wie Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt sowie eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen vielfältige Fortbildungsangebote und eine sehr gute Arbeitsplatzausstattung in einem modernen Rathaus mit guter Infrastruktur (S-Bahn, Bus, Einkaufsmöglichkeiten in direkter Nähe sowie kostenloses Parken) sowie ein Job-Ticket für den ÖPNV.

Die vollständigen Stellenausschreibungen können Sie auf unserer Internetseite unter www.karriere-dietzenbach.de einsehen.



Bei Fragen steht Ihnen Frau Tarant unter der Telefonnummer 06074 373-813 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens 12.01.2024.

www.dietzenbach.de

ANSMANN

Gebäudereinigung GmbH

Wir suchen zuverlässige,
deutschsprachige
Mitarbeiter (m/w/d)
für **Gebäudereinigung in Vollzeit**
FS Kl. B zwingend erforderlich.
Flexible Arbeitszeit nach Vereinbarung.

☎ 0 6103 / 7 47 77
E-Mail: ansmann@ansmann.com

Suche Mathenachhilfe, Schülerin o. Studentin f. die Oberstufe in OF/Rosenhöhe. Tel. 01520 2088034

Su. Hundebetreuung für Magyar Vizsla, m. Hundeerfahrung für die Ferien, vorzugsw. m. Garten f. den Wohnraum OF., T. 01520 2088034

STELLENGESUCHE

A-Z Handwerksmeister Entrümpelung, Renovierung, Küche, Rolläden, Tore, Dachfenster, Glas. Tel. 0160 7075866

Ich erledige Ihre Gartenarbeit, z.B. Bäume fällen, Hecke schneiden und Rasenmähen usw.
Tel. 0178 / 8 22 29 89

Frau sucht Arbeit. Putzen, Bügeln, gern bei älteren Leuten. Obertshausen u. Umg. Tel. 0157 34241441

Frau su. Putz-, Bügelstelle in Offenbach u. näherer Umgebung. Tel. 0177 7175968

Privat Chauffeur zertifiziert, erfahren, startklar. Tel. 0160 7075866

NEBENBESCHÄFTIGUNG

Fliesen- und Parkettleger mit Langjähriger Erfahrung sucht Nebenbeschäftigung. T: 0162-5380132

Maler, Verputzer, Trockenbauer mit Langjähriger Erfahrung sucht Nebenbeschäftigung. T: 0162-5380132

Maler - Tapezier - Verputz - Laminat Trockenbau - Fliesen - Renovierung
----- SCHNELL und PREISWERT -----
0152 - 04 28 50 71 od. 06074 - 2 15 21 56

Deutschsprachige Pflegerin mit viel Erfahrung bietet Stundeweise Seniorenbetreuung und Pflege in Rodgau und Umgebung. Auto vorhanden Tel: 015770071929

suche. finde.
Job.

www.localjob.de



GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

1A Trapezbleche auf Maß

direkt vom Hersteller.

5 % online Rabatt + Lieferung bundesweit.

Telefon 0 36 85 / 4 09 14 - 0

www.dachbleche24-shop.de

Umbau Wanne zur Dusche zum Nulltarif* Null Euro Kosten für Sie, inkl. Duschabtrennung. Schnell, einfach und sauber in nur 8 Std. *bei Vorhandensein eines Pflegegrades.

Schöner Wohnen GmbH,
☎ 06102-79 85 60
www.schoenerwohnengmbh.de

Fa. Braun reinigt blitz und sauber ihren Hof, Dach und Terrasse sowie Gartenarbeiten zum Festpreis! Tel.: 0157 - 50 16 85 47



© Fathema Murtaza

IHR NEUER ARBEITSPLATZ

WIR SUCHEN QUALIFIZIERTE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER, DIE MIT UNS IN DEN BEREICHEN MEDIZIN, TECHNIK, ADMINISTRATION UND PROJEKTKOORDINATION HUMANITÄRE HILFE LEISTEN.

Unsere Teams sind in rund 60 Ländern im Einsatz. Werden Sie ein Teil davon!

Informieren Sie sich online:
www.aerzte-ohne-grenzen.de/mitarbeiten



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT RODGAU

Amthliche Bekanntmachung

5. Änderungssatzung der „5. Änderungssatzung zur Abfallsatzung der Stadt Rodgau“
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau hat in ihrer Sitzung am 11.12.2023 die 5. Änderungssatzung zur Abfallsatzung der Stadt Rodgau vom 29.09.2008 in Form der 4. Änderungssatzung vom 22.05.2023 beschlossen, die auf folgende Rechtsgrundlagen gestützt wird:

§§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 1. April 2005 (GVBl. I, S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Hessischen Kommunalwahlgesetzes und anderer Vorschriften aus Anlass der Corona-Pandemie vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915),

§ 20 Abs. 1 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) vom 24. Februar 2012 (BGBl. I, S. 212), das zuletzt durch Art. 20 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) geändert worden ist i.V.m. § 1 Abs. 6 und § 5 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Kreislaufwirtschaftsgesetz (HAKrWG) vom 6. März 2013 (GVBl. S. 80) zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 3. Mai 2018 (GVBl. S. 82),

§§ 1 bis 6 a, 9 und 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (HessKAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247).

Artikel 1

Die Abfallsatzung der Stadt Rodgau vom 29.09.2008, in Form der 4. Änderungssatzung vom 22.05.2023 wird wie folgt geändert:

(1) Die 4. Änderungssatzung vom 22.05.2023 zur Abfallsatzung der Stadt Rodgau vom 29.09.2008 wird rückwirkend zum 01.07.2023 aufgehoben.

(2) Somit gilt für den Zeitraum ab dem 01.07.2023 bis zum 31.12.2023 wieder die Abfallsatzung der Stadt Rodgau vom 29.09.2008 in Form der 3. Änderungssatzung vom 09.12.2013 mit folgenden redaktionellen Änderungen:

- a. § 2 wird wie folgt geändert:
In § 2 Abs. 2 c) werden die Worte „Gesetzes über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG vom 16. März 2005 (BGBl. I S. 762), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24.02.2012 (BGBl. I S. 212)“ durch die Worte „Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (Elektro- und Elektronikgerätegesetz – ElektroG) vom 20. Oktober 2022 (BGBl. I S. 2240)“ ersetzt.
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.
- b. § 11 wird wie folgt geändert:
In § 11 Abs. 5 e) werden die Worte „zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27.08.1986 (BGBl. I S. 1410)“ gestrichen.
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.
In § 14 Abs. 2 c) wird das Wort „dass“ durch das Wort „das“ ersetzt.

Artikel 2

Für den Zeitraum ab dem 01.01.2024 gilt die Abfallsatzung der Stadt Rodgau vom 29.09.2008 in Form der fünften Änderungssatzung vom 11.12.2023 mit den folgenden weiteren Änderungen:

- a. § 2 wird wie folgt geändert:
In § 2 Abs. 2 a) wird das Wort „Recyclinghof“ durch das Wort „Wertstoffhof“ ersetzt.
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.
- b. § 4 wird wie folgt geändert:
In § 4 Abs. 3 Satz 2 wird das Wort „Vordruckes“ gegen das Wort „Antrages“ ausgetauscht.
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.
- c. § 5 wird wie folgt geändert:
In § 5 Abs. 2 wird das Wort „Recyclinghof“ in Satz 1 und 4 gegen das Wort „Wertstoffhof“ ersetzt. In Satz 5 wird das Wort „Recyclinghofes“ gegen das Wort „Wertstoffhofes“ ausgetauscht.
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.
- d. § 8 wird wie folgt geändert:
In § 8 Abs. 1 werden im ersten Satz die Wörter „stellt das Abfuhrunternehmen“ gestrichen und durch die Wörter „stellen die Stadtwerke Rodgau“ ersetzt.
Dem Absatz wird die Bezugsziffer „5)“ hinzugefügt.

In § 8 Abs. 6a werden die Wörter „im Bürgerbüro gegen einen formlosen Nachweis“ gestrichen und durch die Wörter „bei den im Abfallwegweiser veröffentlichten Verkaufsstellen“ ersetzt. Im Weiteren werden die Wörter „im Bürgerbüro“ gegen die Wörter bei den Verkaufsstellen gegen Vorlage einer Berechtigungskarte, welche mit einem “ ersetzt. Des Weiteren werden im selben Satz die Wörter „beantragt werden muss“ eingefügt.

Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

- e. § 9 wird wie folgt geändert:
In § 9 Abs. 3 werden die Worte „Größenangabe Abhängig von der Technik“ durch „2 m und einem Gewicht von maximal 50 kg“ und im Weiteren die Wörter „des maximalen Gewichts“ eingefügt.
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.
In § 9 Abs. 4 wird das Wort „Grundstückseigentümer“ durch das Wort „Antragsteller“ ersetzt.
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.
- f. § 14 wird wie folgt geändert:
In § 14 Abs. 2 a) werden die Gebühren wie nachstehend angepasst:
„116,39 EUR“ wird geändert in: „132,80 EUR“
„145,24 EUR“ wird geändert in: „166,47 EUR“
„203,04 EUR“ wird geändert in: „233,82 EUR“
„346,92 EUR“ wird geändert in: „404,11 EUR“
„1.442,22 EUR“ wird geändert in: „1.693,34 EUR“
„5.823,88 EUR“ wird geändert in: „6.910,01 EUR“
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.
In § 14 Abs. 2 b) werden die Gebühren wie nachstehend angepasst:
„6,46 EUR“ wird geändert in: „7,72 EUR/Leerung“
„8,61 EUR“ wird geändert in: „10,29 EUR/Leerung“
„12,91 EUR“ wird geändert in: „15,44 EUR/Leerung“
„25,82 EUR“ wird geändert in: „30,88 EUR/Leerung“
„118,36 EUR“ wird geändert in: „141,54 EUR/Leerung“
„538,00 EUR“ wird geändert in: „643,35 EUR/Leerung“
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.
In § 14 Abs. 2 c) Satz 1 wird das Wort „Gefäß“ durch „Restmüllgefäß“ ersetzt.
In § 14 Abs. 2 c) werden die Gebühren wie folgt angepasst:
„77,54 EUR“ wird geändert in „86,48 EUR/Jahr“
„90,46 EUR“ wird geändert in „101,92 EUR/Jahr“
„103,37 EUR“ wird geändert in „117,36 EUR/Jahr“
Dem Absatz wird die Referenzziffer 5) hinzugefügt.
In § 14 Abs. 6 werden folgende Sätze dem Absatz angefügt: „Anlieferungs-, Abholungs- und Tauschtermine finden immer zum Ende eines Monats statt. Hierzu muss der Antrag auf An- und Abmeldung bis zum 15. des jeweiligen Monats bei den Stadtwerken eingehen. Anträge, die nach dem 15. des jeweiligen Monats eingehen, können erst für den Folgemonat berücksichtigt werden.“
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.
- g. § 15 wird wie folgt geändert:
In § 15 Abs. 2 wird das Wort „Anmeldung“ durch das Wort „Zurverfügungstellung“ ersetzt. Im selben Absatz wird das Wort „Rückgabe“ durch das Wort „Abholung“ ersetzt. Die Wörter „bzw. der Abmeldung“ werden gestrichen.
Dem Absatz wird die Referenzziffer „5)“ hinzugefügt.

Artikel 3

Diese 5. Änderungssatzung tritt mit den Änderungen gemäß Art. 1 rückwirkend zum 01.07.2023 in Kraft. Die Änderungen gemäß Artikel 2 treten zum 01.01.2024 in Kraft.

Die in der 5. Änderungssatzung zur Abfallsatzung der Stadt Rodgau (ABFS) nicht geänderten Paragraphen bleiben unverändert in Kraft.

Rodgau, den 21.12.2023

Der Magistrat
der Stadt Rodgau
Max Breitenbach
Bürgermeister

**DER MAGISTRAT DER STADT RODGAU
An die Mitglieder des Wahlvorbereitungsausschusses**

**EINLADUNG
Ich lade Sie zur nichtöffentlichen Sitzung
des Wahlvorbereitungsausschusses ein.**

Sitzungstermin: Montag, 08.01.2024, 19:30 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Hintergasse 15, 63110 Rodgau

Nicht öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Wahl eines vorsitzenden Mitglieds
- 3 Wahl eines stellvertretenden vorsitzenden Mitglieds
- 4 Wahl einer Schriftführung und deren Stellvertretung DS-1963/2023
- 5 Festlegung des Ausschreibungstextes und der Presseorgane in denen er veröffentlicht werden soll
- 6 Erläuterung des Zeitablaufs der weiteren Sitzungstermine
- 7 Gegenseitige Unterrichtung

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Kaiser

Stadtverordnetenvorsteher



**Mit Ihrer Hilfe
finden Kinder
Platz zum
Spielen.**

Spenden
Sie unter
www.dkhw.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT RODGAU

Amtliche Bekanntmachung

Der bei der Kommunalwahl am 14.03.2021 gewählte Bewerber des Wahlvorschlags „Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU“, Herr Dr. Christoph Koser, wohnhaft Breitwiesenring 27 A, 63110 Rodgau, legt mit Schreiben vom 19.12.2023 sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau mit sofortiger Wirkung nieder.

Für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau stelle ich als nächste noch nicht berufenen Bewerber aus dem Wahlvorschlag „Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU“ gemäß § 34 Abs. 3 KWG, Herr Michael Kratz, Flurstraße 14 A, 63110 Rodgau, als gewählt fest.

Gegen diese Feststellungen kann jede wahlberechtigte Person des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von 2 Wochen nach dieser Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei mir Einspruch erheben. Dieser ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 100 Wahlberechtigte unterstützen (§§ 34 Abs. 4, § 25 Abs. 1 KWG).

Rodgau, den 19.12.2023

Gregor Fanroth Gemeindevahlleiter

Bauleitplanung der Stadt Rodgau Bebauungsplan Jügesheim Nr. 57 „Wohngebiet zwischen Weiskircher Straße und Ludwigstraße“

Hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rodgau hat am 11.12.2023 die Aufstellung des Bebauungsplanes Jügesheim Nr. 57 beschlossen. Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Wohngebiet zwischen Weiskircher Straße und Ludwigstraße“.

Der Bebauungsplan ersetzt in seinem Geltungsbereich die Festsetzungen des Bebauungsplanes Jügesheim Nr. 18 „Zwischen Nordring, Lange Straße, Straße am Wasserturm, Weiskircher Straße, Alter Friedhof, Goethestraße, Rathenaustraße“.

Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke Gemarkung Jügesheim, Flur 5, Flurstücke 52, 53 und 54.



Ziel des Bebauungsplanes ist es, die planungsrechtliche Grundlage für eine Wohnbebauung zu schaffen. Die Grundstücksfläche soll zu 40% überbaut werden (GRZ 0,4). Die Gebäude sollen aus zwei Vollgeschossen und einem zurückgesetzten Staffelgeschoss bestehen (GFZ 0,8).

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird gemäß § 13 a Abs. 2 Satz 2 BauGB abgesehen. Die Öffentlichkeit wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planungen innerhalb einer bestimmten Frist unterrichtet. Der Zeitpunkt der Unterrichtung wird bekannt gegeben.

Sollten sich während der Planung Abweichungen von dem beschriebenen Geltungsbereich als sinnvoll erweisen, so wird im Beschluss über die Entwurfsbilligung zur Offenlegung des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB eine Korrektur der Grenzen des Geltungsbereiches vorgenommen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Rodgau, den 12.12.2023 Cy

Der Magistrat

der Stadt Rodgau

Max Breitenbach

Bürgermeister

Amt für Bodenmanagement Heppenheim

- Flurbereinigungsbehörde -

Odenwaldstraße 6, 64646 Heppenheim

Tel.-Nr.: 0611/535-8100, Fax-Nr.: 0611/327605391

E-Mail: info.afb-Heppenheim@hvbg.hessen.de

Gz.: 2-HP-05-26-47-01-B-0001#004

geplantes Flurbereinigungsverfahren

Altheim - Richer Bach - Uferrandstreifen

Verfahrens-Nr.: VF 2647



Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Aufklärungsversammlung im geplanten Flurbereinigungsverfahren Altheim - Richer Bach - Uferrandstreifen

Die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation beabsichtigt, in den Gemarkungen Altheim und Harpertshausen ein Flurbereinigungsverfahren gem. § 86 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) zur Umsetzung der Ziele der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) einzuleiten. Die geplante Abgrenzung des Verfahrensgebietes ist aus der beigefügten Übersichtskarte ersichtlich.

Die Ziele der WRRL (Verbesserung der Gewässerqualität und -struktur) sollen vorrangig durch die Ausweisung von Uferrandstreifen in unmittelbarer Nähe zum eigentlichen Gewässer umgesetzt werden.

Neben den Zielen der WRRL sollen auch im erforderlichen Umfang Maßnahmen zur Auflösung von Landnutzungskonflikten, die mit der Umsetzung von flächenbezogenen Maßnahmen nach der EU-Wasserrahmenrichtlinie verbunden sind, umgesetzt werden.

Vor der Anordnung des Verfahrens sind gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer über das Verfahren und die voraussichtlich entstehenden Kosten aufzuklären.

Hierzu findet am

Donnerstag, den 11. Januar 2024 um 19:30 Uhr

in der Kulturhalle Münster - Friedrich-Ebert-Straße 73, 64839 Münster eine Aufklärungsversammlung statt.

Alle im geplanten Verfahrensgebiet gelegenen Grundstückseigentümer und Erbauerberechtigte werden hierzu eingeladen.

Bekanntmachung

Die Einladung zur Aufklärungsversammlung wird gem. § 110 FlurbG in den Flurbereinigungsgemeinden Münster und Babenhausen sowie in den angrenzenden Städten und Gemeinden Seligenstadt, Mainhausen, Stockstadt a. Main, Großostheim, Schaaheim, Groß-Umstadt, Dieburg, Messel, Eppertshausen und Rodgau öffentlich bekannt gemacht.

Informationen über das geplante Verfahren können auch aus der Internetpräsentation <https://hvbg.hessen.de/VF2647> entnommen werden.

Datenschutz

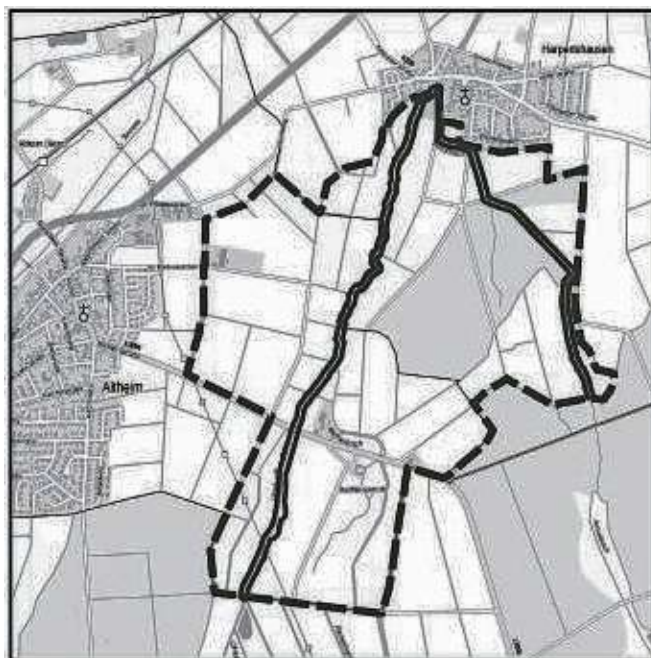
Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse <https://hvbg.hessen.de/datenschutz> eingesehen werden.

Heppenheim, den 06.12.2023

Im Auftrag

gez. Ehlert

Übersichtskarte



Im Einzelnen sind folgende Grundstücke voraussichtlich betroffen:

Stadt Babenhausen - Gemarkung Harpertshausen

Flur 3 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12/1, 12/2, 13, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 51, 52, 53, 54/1, 54/2, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90/1, 90/2, 91/1, 91/2, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100/1, 100/2, 101, 102/1, 103, 132, 133/1, 134/1, 134/2, 134/3, 134/4, 134/5, 134/6, 135, 136, 137, 138, 139/1, 139/2, 140, 141/1, 142/4, 142/5, 143/1, 143/2, 145/3

Flur 4 5, 6, 43, 44/2, 44/3, 45

Stadt Münster (Hessen) - Gemarkung Altheim

Flur 3 11, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21/3, 22, 23, 24, 25, 26/1, 26/2, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 41, 43, 44/1, 45/1, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 66, 67, 68, 69/1, 69/2, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81/1, 82/2, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91/2, 92, 93, 94/1, 94/2, 95, 96, 97, 98, 99/3, 100, 101, 102, 103, 104, 105/1

Flur 4 gesamte Flur

„Ich setze
mich für
MS-Kranke
ein. Bitte
helfen Sie
auch mit!“

Petra Gerster

Petra Gerster



Deutsche
Multiple Sklerose
Gesellschaft
Landesverband
Hessen e.V.

Tel.: 069 405898-0
dmsg@dmsg-hessen.de

Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE74 5502 0500
0007 6052 00
BIC: BFSWDE33MNZ

www.dmsg-hessen.de

dmsg
hessen

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER STADT RODGAU

Bekanntmachung nach § 46 Abs. 3 Satz 1 EnWG über das Auslaufen des Stromkonzessionsvertrages

Die Stadt Rodgau macht gemäß § 46 Abs. 3 Satz 1 EnWG bekannt, dass der bestehende Konzessionsvertrag für das Stromversorgungsnetz der Stadt Rodgau für das Gebiet des Stadtteils Nieder-Roden mit der ENTEGA AG (früher HEAG Südheissische Energie AG) am 31.12.2025 endet.

Energieversorgungsunternehmen, die am Abschluss eines neuen Stromkonzessionsvertrages im Sinne des § 46 Abs. 2 Satz 1 EnWG mit der Stadt Rodgau interessiert sind, werden gebeten, ihr Interesse innerhalb von 3 Monaten nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Rodgau:

**Stadt Rodgau
Fachdienst 3
z.Hd. Herrn Bardo Neuhäusel
Hintergasse 15
63110 Rodgau**

zu bekunden. Der neue Stromkonzessionsvertrag wird für eine Vertragslaufzeit von 20 Jahren mit einer einseitigen Kündigungsmöglichkeit der Stadt nach 10 und 15 Jahren ausgeschrieben.

Die Interessensbekundung ist in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „INTERESSENSBEKUNDUNG STROMKONZESSION RODGAU - NICHT ÖFFNEN“ einzureichen. Nach Ablauf der Interessensbekundungsfrist eingehende Interessensbekundungen können nicht berücksichtigt werden.

Die vom bisherigen Netzbetreiber nach § 46a EnWG zur Verfügung gestellten Informationen über die technische und wirtschaftliche Situation des Netzes können von den beteiligten Unternehmen nach Ablauf der Interessensbekundungsfrist bei dem oben genannten Ansprechpartner angefordert werden. Voraussetzung hierfür ist die Unterzeichnung einer Vertraulichkeitsvereinbarung; diese wird auf Anforderung zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Rodgau wird nach Ablauf der Interessensbekundungsfrist alle Unternehmen, deren Interessensbekundung fristgemäß eingegangen ist, über den weiteren Ablauf des Verfahrens informieren.

Rodgau, den 18.12.2023

Wolfram Neumann
Dezernent

AMTL. BEKANNTMACHUNG DER KREISSTADT DIETZENBACH

Amtl. Bekanntmachung der Kreisstadt Dietzenbach

Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung der Kreisstadt Dietzenbach
Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90,93) sowie der §§ 1,2 und 10 des Hessischen Gesetzes über Kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.3.2013 (GVBl. S.134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20.07.2023 (GVBl. S. 582), hat die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Dietzenbach am 15.12.2023 folgende Änderung der Entwässerungssatzung beschlossen:

Artikel I

- § 3 Grundstücksanschluss wird Absatz 6 geändert in:
- „(6) Der Anschlussnehmer hat keinen rechtlichen Anspruch auf:
- eine bestimmte Anschlusshöhe an der Grundstücksgrenze
- eine bestimmte max. Einleitmenge/Drosselwassermenge;
diese wird von der Stadt festgelegt“
- § 5 Grundstücksentwässerungsanlagen wird Absatz 3 geändert in:
- „(3) Die Stadt überprüft den ordnungsgemäßen Betrieb der Zuleitungskanäle zum öffentlichen Kanal im Rahmen ihrer Überwachungspflicht nach § 37 Abs. 2 Satz 1 Hessisches Wassergesetz gemäß den Bestimmungen der Abwassereigenkontrollverordnung vom 23. Juli 2010 (GVBl. I S. 257). Die Überprüfung erfolgt durch eine Kamerabefahrung. Die Überprüfung erfolgt durch die Stadt selbst oder durch von der Stadt beauftragte Dritte. Die Stadt bestimmt den Zeitpunkt der Überprüfung.“
- § 5 Grundstücksentwässerungsanlagen wird Absatz 8 hinzugefügt:
- „(8) Bei baulichen Änderungen auf dem Grundstück des Anschlussnehmers kann die Stadt Änderungen der Entwässerungsbedingungen (z.B. Einleitmenge, Regenwasserrückhaltung) fordern. Anschlussnehmer sind verpflichtet, diese Änderungen auf eigene Kosten umzusetzen.“
- § 24 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Niederschlagswasser wird Absatz 1 geändert in:
- „(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die bebaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das von Niederschlägen stammende Wasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt. Pro Quadratmeter wird eine Gebühr von 0,49 € jährlich erhoben.“
- § 26 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Schmutzwasser wird Absatz 1 geändert in:
- „(1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück. Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage 2,64 €.“
- § 26 Gebührenmaßstäbe und -sätze für Schmutzwasser wird Absatz 2 geändert in:
- „(2) Gebührenmaßstab für das Einleiten nicht häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück unter Berücksichtigung des Verschmutzungsgrads. Der Verschmutzungsgrad wird grundsätzlich durch qualifizierte Stichproben - bei vorhandenen Teilströmen in diesen - ermittelt und als chemischer Sauerstoffbedarf aus der nicht abgesetzten, homogenisierten Probe (CSB) nach DIN 38409-H41 (Ausgabe Dezember 1980) dargestellt. Wird ein erhöhter Verschmutzungsgrad gemessen, ist das Messergebnis dem Abwassereinleiter innerhalb von zwei Wochen nach Eingang bei der Stadt bekanntzugeben. Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch 2,64 € bei einem CSB bis 600 mg/l; bei einem höheren CSB wird die Gebühr vervielfacht mit dem Ergebnis der Formel

$$0,5 \times \text{festgestellter CSB} + 0,5$$

600

Wird ein erhöhter Verschmutzungsgrad nur im Abwasser eines Teilstroms der Grundstücksentwässerungsanlage festgestellt, wird die erhöhte Gebühr nur für die in diesen Teilstrom geleitete Frischwassermenge, die durch private Wasserzähler zu messen ist, berechnet. Liegen innerhalb eines Kalenderjahres mehrere Feststellungen des Verschmutzungsgrads vor, kann die Stadt der Gebührenfestsetzung den rechnerischen Durchschnittswert zugrunde legen.

§ 27 Ermittlung des gebührenpflichtigen Abwasserverbrauchs wird Absatz 3 geändert in:

- „(3) Werden gebührenpflichtige Wassermengen nicht als Abwasser der Abwasseranlage zugeführt (z.B. Frischwassernutzung zur Gartenbewässerung, Bauwasser, etc.), bleiben sie auf Antrag des Gebührenpflichtigen - auf dessen Nachweis - bei der Bemessung der Abwassergebühren unberücksichtigt. Dieser Nachweis ist durch das Messergebnis eines privaten Wasserzählers (z.B. Gartenwasserzähler) zu führen, ansonsten - wenn eine Messung nicht möglich ist - durch nachprüfbare Unterlagen (z. B. Sachverständigengutachten), die eine zuverlässige Schätzung der Abwassermenge ermöglichen.“

Artikel II

Die vorstehende Änderung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Dietzenbach, 15.12.2023

Der Magistrat der Kreisstadt Dietzenbach

Dr. Dieter Lang
Bürgermeister

Gleiche Rechte



Foto: Heilige Benteil

Gleichberechtigung ist eine zentrale Voraussetzung für die Überwindung von Armut.

Bitte helfen Sie mit!

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE33KDB

www.brot-fuer-die-welt.de

Mitglied der **actalliance**
Brot für die Welt

E-Paper

Weltweiter Zugriff auf Ihre Zeitung

op-online.de

AMTL. BEKANNTMACHUNG DER KREISSTADT DIETZENBACH

Amtl. Bekanntmachung der Kreisstadt Dietzenbach**8. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge der Kreisstadt Dietzenbach**

Aufgrund der §§ 1 bis 5a, 6a, 11, 11a des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20.07.2023 (GVBl. S. 582) und der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93) hat die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Dietzenbach am **15.12.2023** die

8. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge der Kreisstadt Dietzenbach

beschlossen:

Artikel I

§ 14 wird wie folgt ergänzt.

Der hinzugefügte § 14 Abs.9 lautet:

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag beträgt im Jahre **2023** in dem

| | |
|---|------------------------------|
| Abrechnungsgebiet 1 (Steinberg): | 0,03 €/qm Veranlagungsfläche |
| Abrechnungsgebiet 2 (Mitte): | 0,00 €/qm Veranlagungsfläche |
| Abrechnungsgebiet 3 (Hexenberg): | 0,00 €/qm Veranlagungsfläche |
| Abrechnungsgebiet 4 (Gewerbegebiet Nord inkl. nördlicher Waldstr.): | 0,00 €/qm Veranlagungsfläche |
| Abrechnungsgebiet 5 (Gewerbegebiet Mitte und Süd): | 0,00 €/qm Veranlagungsfläche |

Artikel II

Die vorstehende Änderung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Dietzenbach, 15.12.2023

Der Magistrat der Kreisstadt Dietzenbach
Dr. Dieter Lang
Bürgermeister

Zu viel geglaubt?

Schluss mit der Verbrauchertäuschung!

Falls auch Ihr Auto mehr Sprit verbraucht als versprochen, unterstützen Sie uns. Wir fordern endlich ehrliche Hersteller-Angaben.

Ihre Unterschrift zählt!

Deutsche Umwelthilfe



Fritz-Reichle-Ring 4
78315 Radolfzell
sprit@duh.de
www.duh.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG DER KREISSTADT DIETZENBACH

ENTGELTSATZUNG

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. 02.2023 (GVBl. S. 90, 93), hat die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Dietzenbach in ihrer Sitzung am 15.12.2023 folgende Benutzungs- und Entgeltordnung für die Volkshochschule Dietzenbach beschlossen:

§ 1 Öffentliche Einrichtung

Im Rahmen der Daseinsfürsorge und zur Gewährleistung einer nachhaltigen Zukunft der Bildungssituation betreibt die Kreisstadt Dietzenbach die öffentliche Einrichtung „Volkshochschule Dietzenbach“ (vhs Dietzenbach).

Die Geschäftsführung der Volkshochschule Dietzenbach obliegt dem Magistrat der Kreisstadt Dietzenbach.

§ 2 Aufgaben

Die Volkshochschule Dietzenbach führt ihre Arbeit nach den Grundsätzen der Bestimmungen des Gesetzes zur Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens im Land Hessen (Hessisches Weiterbildungsgesetz) durch und hat die Aufgabe, die Grundversorgung an Weiterbildung sicherzustellen.

Ihr Bildungsangebot umfasst Inhalte, die die Entfaltung der Persönlichkeit fördern, die Fähigkeit zur Mitgestaltung des demokratischen Gemeinwesens stärken und die Anforderungen an die Arbeitswelt bewältigen helfen. Es umfasst die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung sowie die Weiterbildung im Zusammenhang mit der Ausübung eines Ehrenamtes.

Die Angebote der Volkshochschule sind jedem ohne Rücksicht auf Vorbildung, gesellschaftliche Stellung, Beruf, Nationalität und Religion zugänglich. Bei Veranstaltungen kann die Zulassung von Teilnehmenden vom Nachweis sachlich gebotener Voraussetzungen abhängig gemacht werden.

Die Volkshochschule gestaltet ihren Lehrplan selbständig und eigenverantwortlich. Sie berichtet einmal jährlich der Stadtverordnetenversammlung.

Die Volkshochschule verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

§ 3 Entgelterhebung

Für die Teilnahme an Veranstaltungen der vhs Dietzenbach werden, sofern diese nicht kostenfrei durchgeführt werden, Entgelte nach den Bestimmungen dieser Benutzungs- und Entgeltordnung erhoben.

§ 4 Entgeltschuldner

Schuldner im Sinne dieser Benutzungs- und Entgeltordnung sind die Teilnehmerin oder der Teilnehmer, bei Minderjährigen deren gesetzliche Vertreter oder dritte Personen, die sich schriftlich verpflichtet haben, die anfallenden Entgelte zu übernehmen.

§ 5 Entgelthöhe

- Die Entgelthöhe richtet sich nach der Anzahl der Unterrichtseinheiten. Eine Unterrichtseinheit dauert in der Regel 45 Minuten.
- Die Entgelthöhe wird wie folgt festgesetzt:
 - Standardgruppe ab 11 Teilnehmenden € 2,90/UE ermäßigt: € 2,30/UE
 - Aufschläge für Gruppen mit reduzierter Größe:
 - Kleingruppe 7 – 10 Teilnehmenden € 3,60/UE (€ 0,70 Aufpreis) ermäßigt: € 3,00/UE
 - Kleinstgruppe 4 – 6 Teilnehmenden € 5,70/UE (€ 2,80 Aufpreis) ermäßigt: € 5,10/UE
- Die Entgelte können unter Maßgabe der Wirtschaftlichkeit und nach der Höhe der Aufwendungen davon abweichend kalkuliert werden, wenn
 - von der Mindestteilnehmerzahl abgewichen wird
 - der Kursleiter/die Kursleiterin eine vom Regelhonorar abweichende Vergütung erhält
 - Kurse mit erhöhtem Aufwand (z.B. zusätzlichen Miet-, Schließ- oder Reinigungskosten) durchgeführt werden.
- Ausnahmen zugunsten der Teilnehmenden sind aus pädagogischen Gründen oder unter Berücksichtigung der sozialen Situation möglich.
- Für zusätzliche Aufwendungen (Ausgabe von Unterrichtsmaterial, Lebensmittel etc.) können Zuschläge zu den Entgelten erhoben werden. Die Höhe der Zuschläge richtet sich nach den Selbstkosten. In der Ankündigung zu der jeweiligen Veranstaltung wird auf die Zuschläge hingewiesen.
- Für Sonder- und Einzelveranstaltungen (z. B. Vorträge, Exkursionen) bestimmt der Magistrat die Entgelte unter Maßgabe der Wirtschaftlichkeit und nach der Höhe der Aufwendungen.

§ 6 Teilnehmerzahl / Kursteilnahme

- Das Mindestalter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Veranstaltungen der vhs Dietzenbach beträgt 14 Jahre, sofern die jeweilige Veranstaltung nicht speziell für Kinder angeboten wird. Über Ausnahmen entscheidet der Magistrat.
- Die Mindestteilnehmerzahl bei Kursen beträgt elf Personen bei Standardgruppen, sieben Personen bei Kleingruppen und vier Personen bei Kleinstgruppen. Die Entgelte und die Gruppengrößen werden im Programm angegeben; die Angabe einer Spannweite ist möglich.
- Kurse können seitens des Magistrats abgesagt werden, wenn für diese weniger Anmeldungen vorliegen. Vom Magistrat können Kurse mit kleineren Lerngruppen angeboten werden.
- Sofern nicht anders vereinbart, finden in den Schulferien, an beweglichen Ferientagen und an Feiertagen keine Veranstaltungen statt.
- Änderungen des Unterrichtsorts- und der -zeit bleiben der vhs in dringenden Fällen vorbehalten.

§ 7 Entgeltspflicht / Fälligkeit / Zahlungsweise

- Verbindliche Anmeldungen zu den Kursen und sonstigen Veranstaltungen können nur persönlich oder schriftlich mit den im vhs-Programm beigehefteten Anmeldekarten, formlosem Brief oder Postkarte oder im Internet unter vhs-dietzenbach.de erfolgen; auch der Eintrag in die Teilnehmerliste gilt als verbindliche Anmeldung. Mit der verbindlichen Anmeldung entsteht die Entgeltspflicht.
- Nach drei Unterrichtsveranstaltungen wird die tatsächliche Kursgröße festgestellt. Ergibt sich dabei ein geringerer Teilnahmebetrag als angekündigt, wird das Entgelt entsprechend reduziert. Wird die angekündigte Mindestgröße unterschritten, kann der Kurs mit Zustimmung von Kursleitung und Teilnehmenden als kleinere Gruppe stattfinden, die Entgelte werden dann angepasst. Danach wird das Kursentgelt nicht mehr angepasst, auch wenn sich die Zahl der Teilnehmenden noch verändert. Von diesen Regelungen kann aus pädagogischen Gründen abgewichen werden.
- Die Zahlung des Entgelts erfolgt im Regelfall bargeldlos. Zur Teilnahme am Lastschriftverfahren muss eine schriftliche Einzugsermächtigung vorliegen. Die

Kursgebühren werden in der Regel eine Woche vor bis vier Wochen nach Kursbeginn abgebucht. Bei Barzahlung ist die Kursgebühr direkt bei der Anmeldung in der vhs-Geschäftsstelle zu zahlen. Personen, die nicht am Lastschriftverfahren teilnehmen, erhalten nach Kursbeginn eine Rechnung. Für den erhöhten Verwaltungsaufwand werden € 2,50 pro Kurs und Person berechnet.

- Ist ein Kurs bereits ausgebucht, bekommen die Interessentinnen und Interessenten unverzüglich eine Mitteilung.
- Bei Studienreisen und -fahrten ist nach der Anmeldung eine Anzahlung zu leisten, die von der Volkshochschule festgesetzt wird. Der Restbetrag wird nach Aufforderung der vhs, spätestens jedoch zwei Wochen vor Reiseantritt fällig.

§ 8 Entgeltbefreiung

Für Personen mit Hauptwohnsitz im Kreis Offenbach, die arbeitssuchend gemeldet sind oder Leistungen nach dem SGB II bzw. SGB XII beziehen, ist der Besuch von einer Veranstaltung im Semester entgeltfrei. Der Nachweis ist der Anmeldung beizufügen.

Für Klein(st)gruppenschläge, Materialzuschläge, Prüfungsgebühren oder ähnliche Zusatzkosten wird keine Befreiung gewährt.

Studienreisen und Studienfahrten sowie Sonderveranstaltungen sind von der Befreiung ausgenommen.

§ 9 Entgeltermäßigung

- Personen über 65 Jahre, Rentnerinnen und Rentner, Vollzeitschülerinnen und -schüler, Vollzeitstudentinnen und -studenten, Auszubildende, Personen mit Behinderung (Grad der Behinderung von 50 % und mehr), Bezieher und Bezieherinnen von Leistungen nach dem SGB II, Personen, die ein freiwilliges Soziales Jahr leisten und Personen mit Ehrenamtskarte oder Jugendleiterkarte (Juleica) erhalten auf Antrag eine Ermäßigung von 20 %.
- Die Ermäßigung bezieht sich nicht auf Klein(st)gruppenschläge, Materialzuschläge, Prüfungsgebühren oder ähnliche Zusatzkosten.
- Der entsprechende Nachweis ist der Anmeldung beizufügen; nachträglich eingereichte Nachweise werden nicht anerkannt.
- Studienreisen und Studienfahrten sowie Sonderveranstaltungen sind von der Ermäßigung ausgenommen.
- Doppeltermäßigungen sind ausgeschlossen.

§ 10 Abmeldung

- Abmeldungen sind nur schriftlich bei der Vhs Dietzenbach möglich. Abmeldungen bei der Kursleitung gelten als nicht getätigt.
- Bei Kursen mit mehr als acht Veranstaltungsterminen ist eine Abmeldung bis spätestens einen Arbeitstag vor dem zweiten Kurstermin möglich; in diesem Fall wird ein Bearbeitungsentgelt von € 5,00 erhoben. Danach wird das volle Kursentgelt erhoben.
- Bei Kursen mit acht oder weniger Veranstaltungsterminen entfällt die Entgeltspflicht, wenn die schriftliche Abmeldung drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn vorliegt. Erfolgt eine Abmeldung später, so werden folgende Entgelte fällig:
 - 20 - 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 10 Prozent der Entgelte
 - 13 - 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 Prozent der Entgelte
 - 6 - 3 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 Prozent der Entgelte
 Das Mindestentgelt bei Abmeldung beträgt € 5,00. Danach wird das volle Kursentgelt erhoben. Wird eine geeignete Ersatzperson gestellt, kann die Vhs auf die Zahlung der hier benannten Entgelte verzichten.
- Für Studienreisen gelten besondere Regelungen, die in die jeweiligen Reisebeschreibungen und Anmeldeformulare genannt werden.

§ 11 Entgeltrückerstattung

Kurs-Entgelte werden zurückerstattet:

- In voller Höhe, wenn eine Veranstaltung abgesagt werden muss,
- anteilig, wenn vorgesehene Veranstaltungstermine ausfallen und keine Nachholtermine vereinbart werden. Werden angebotene Nachholtermine nicht wahrgenommen, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.
- Kursentgelte werden auf schriftlichen Antrag in voller Höhe oder anteilig erstattet, wenn in der ersten Hälfte einer Kursveranstaltung ein Teilnehmer oder eine Teilnehmerin aus den folgenden Gründen nicht in der Lage ist, an der Veranstaltung bzw. weiter an einer Veranstaltung teilzunehmen:
 - wenn sie oder er durch Krankheit gehindert wird, mehr als ein Drittel der Veranstaltung zu besuchen, analog bei Krankheit eines/einer nahen Familienangehörigen (Ehe-/Lebenspartner/Eltern/Kinder), welcher der Pflege durch den/die Teilnehmer/in bedarf.
 - bei Tod eines/einer nahen Familienangehörigen, wenn dadurch mindestens die Hälfte der Veranstaltung versäumt wird.

Ein entsprechender Nachweis ist unverzüglich zu führen. Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung besteht bei Beträgen von weniger als € 5,00 kein Rückerstattungsanspruch.

§ 12 Teilnahmebescheinigungen

Auf Wunsch werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Ende des Kurses bzw. Seminars kostenfrei Teilnahmebescheinigungen ausgestellt, sofern diese am jeweiligen Kurs oder Seminar regelmäßig teilgenommen haben und die Entgelte vollständig entrichtet wurden.

§ 13 Hausordnungen und Haftung

Die Hausordnungen an den jeweiligen Unterrichtsorten und in den Unterrichtsräumen, insbesondere das Rauchverbot, sind einzuhalten.

Für Diebstähle und Sachschäden wird keine Haftung übernommen.

§ 14 Datenschutz

Die Europäische Datenschutzgrundverordnung sieht eine Aufklärung über die Datenerhebung und eine Benachrichtigung der Betroffenen, deren personenbezogene Daten verarbeitet werden, vor.

Näheres enthält das Hinweisblatt gemäß Art. 13 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung.

§ 15 Inkrafttreten

Diese Benutzungs- und Entgeltordnung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Dietzenbach, 15.12.2023
Magistrat der Kreisstadt Dietzenbach

Dr. Dieter Lang
Bürgermeister

MEGA

AUTOANZEIGEN

MARKT

Porsche Panamera, Bj. 2010, Automatik, TÜV 07/25, Optik wie neu, VB 24.500€,
Tele: 01523-4182472

Chrysler Daimler Sebring Cabrio, Schwarz, Bj: 2007, Automatik, 2,7 liter, € 1.890
Tele: 01523/4182472

JAGUAR

Oldtimer Jaguar V12, Bj. 92, ca. 220tkm, TÜV neu, sehr guter Zustand, FP 19.900 €.
Tel. 0160/7644750

SKODA

Skoda Oktavia 1,6 TDI, Limousine, 77 kW, silbergrau, EZ 02/2010, TÜV 02/2025, 185 Tkm, Klima, Radio-CD, Tempomat, Alu-Felgen, 2.350,00 €.
Tel. 0160 - 933 245 38.

WOHNMOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 www.wm-aw.de Fa.

ANKÄUFE - PKW

KFZ-BARANKAUF

Wir kaufen Ihre PKW & Busse! In jeglichem Zustand. Sichere & Faire Abwicklung - Mo. - So.
Tel. 069/20793977 oder 0157/72170724

Barankauf von PKWs aller Art, Wohnwagen und Motorrollern - sofort Bargeld und Abmeldung.
☎ 06103 96 09 300 o. 0163-2488318

KFZ-Ankauf aller ART zu HÖCHSTPREISEN, sofort BARGELD! Autopark Gernsheim, Telefon 06258/3773 oder 0174/2027729

KFZ ANKAUF! Kaufe jedes PKW, BUSSE, WOHNMOBILE, JEEPS. Jede Marke, jedes Alter. Sofort Bargeld. Alles anbieten.
Tel. 06157/8085654

Honda DAX/Monkey, Kreidler, Hercules, Garelli Vespa usw., alte Mokicks/ KKR gesucht. Jeder Zust. u. Teile.
☎ 06103/2704609 o. 0151/2269888

Bar-Ankauf von PKW's, LKW'S und Bussen auch mit Motorschaden + ohne TÜV, Ankauf von Abwrack-Fahrzeugen. OF, Tel.: 0171-54 17 519

ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

Komplett Winterräder Alu Marke Continental Winter Contact TS 860, 195/55 R 16; 5 Loch Felge für 400€ VB zu verkaufen

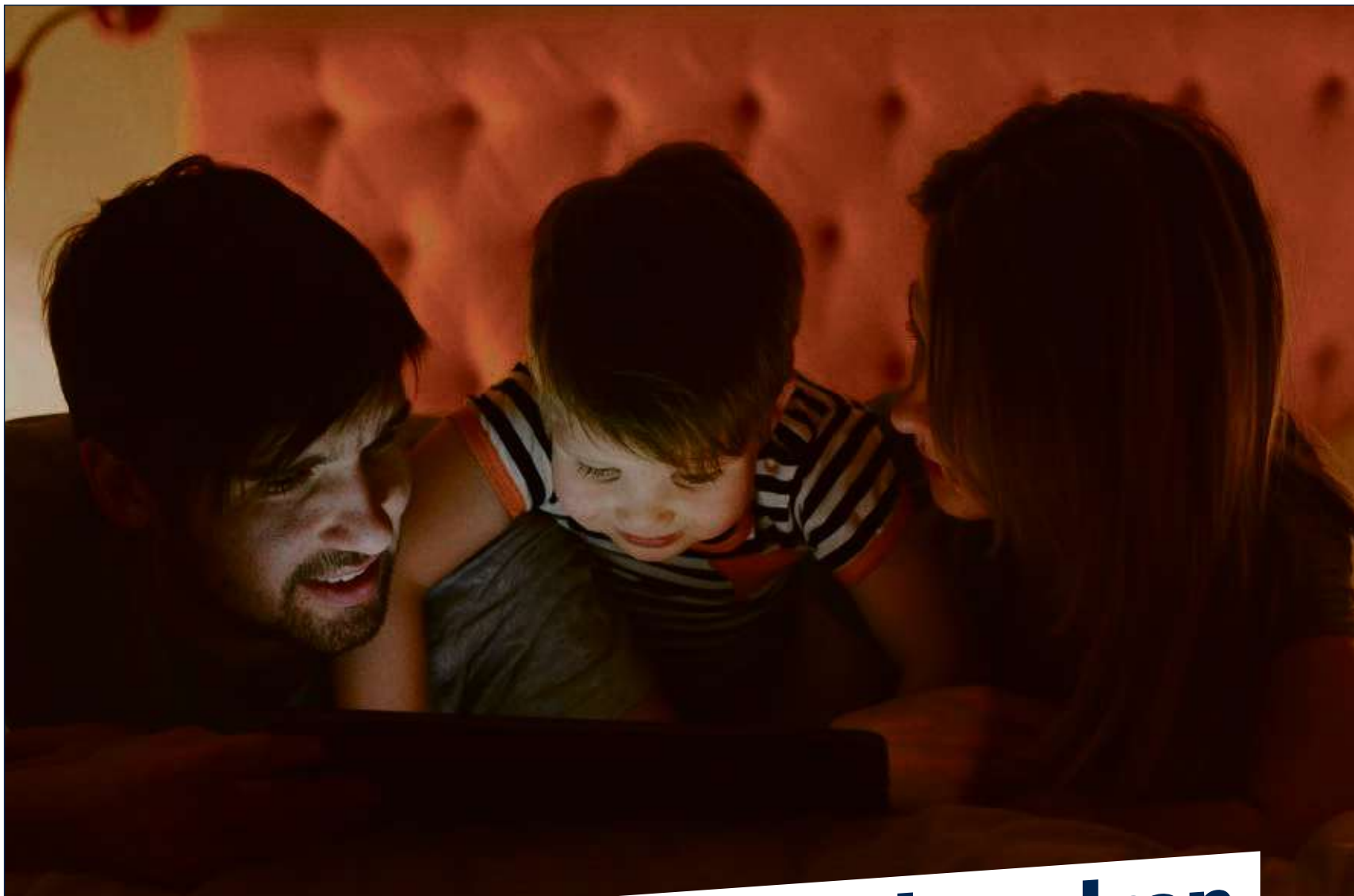
TEL. 06108/76086

Winterräder, 255/55 R18, für SUV, mit ALUTEC-Felgen, 7 mm Profil, Conti, 385,- € VB. ☎ 0171 - 7325256



RADFAHREN, KLIMA RETTEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!
JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE

VCD
Verkehrsclub Deutschland



Mit dem ePaper früher dran

Lesen Sie die Zeitung bereits am Vorabend ab 20:00 Uhr

Tablet
geschenkt!



ePaper Vorabendausgabe 24 Monate Mindestlaufzeit

- ▶ die Zeitung von morgen bereits am Vorabend ab 20 Uhr
- ▶ 24 Monate lesen und Samsung Galaxy Tab A8 geschenkt
- ▶ viele kostenlose Extras nutzen

OFFENBACH-POST

Jetzt bestellen:
op-online.de/vorabend



MEGA IMMOBILIENANZEIGEN MARKT

Jede Woche
über 600.000 Lesekontakte!

Telefon: 069 850088 - Fax: 069 85008398 - anzeigen@op-online.de - www.op-online.de/anzeigen

IMMOBILIEN

**Wir suchen Immobilien
aus Ihrer Region!**

VOBA
ImmobilienService

★ Andrea Keller
0171 3 37 67 57

★ Lissy Krall
0160 96744814

Ein frohes
Weihnachtsfest
und alles Gute
für das neue Jahr
wünscht Ihnen Ihr
Immobilien-Team



VOBA ImmobilienService GmbH • info@voba-immo.de • www.voba-immo.de

Eine Tochtergesellschaft der VR Bank Dreieich-Offenbach eG und der Frankfurter Volksbank Rhein-Main eG

VERMIETUNG - 3 U. 3 1/2 ZIMMER

Besser-Umzüge GmbH

Nah- und Fernumzüge
Montage und Lagerung

Telefon 06102/27324

Hainburg - Kl. Krotzenburg: 3 Zi.-Whg., Kü., Bad, Blk., in einem 3 Fam-Hs., ruh. La., EBK kann übernommen werden, NR, keine Haustiere, KM 950 € + NK + 3 MM KT., Tel. 0172 871 4491

Rodenbach, von privat: 3 1/2-ZW, 87 m², EBK, Bad, sep. WC, Einbauschränke, gr. Balkon, Waldrandlage, 790,- € + NK + Kt. Tel. 06181-431501.

Nidd.-Erbstadt, 3,5-Zi.-Studio-Whg, 98 m², Südbalkon, Tgl-Bad, Keller, Wa-/Trockenr., Parkett, für 2 Pers., 850 € KM+NK+KT, Tel. 06187-3228

Hanau, 3-ZW, EBK, EG mit Terrasse, gute Verkehrsanbindung nach FFM, 650 € + NK + KT. An NR, gute Bonität, keine Haustiere. ☎ 06181 251289

GRUNDSTÜCKE - GESUCHE

Bauplatz gesucht Familie aus Rodgau sucht ein Baugrundstück für ein 1-2 FH in Jügesheim/Hainhausen. Anrufe bitte unter: 0170-2006494

dietzenbach-immobilien.com

Prospekte in Ihrer StadtPost

In dieser Woche finden
Sie in unseren Ausgaben
die Prospekte von folgenden Firmen:
(Die Prospekte sind nicht immer für alle Ausgaben gebucht.)



StadtPost
ja!

Feuchter Keller? Schimmelpilz?



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-überwacht, über 100.000 erfolgreiche
Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Kortholt GmbH
Benzstraße 60, 63303 Dreieich
☎ 06103 - 20 999 20

www.isotec.de/ak

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Winter
Immobilien
Ihr Partner für Immobilien
Winter Immobilien • Melanie Atzler
Offenbacher Landstr. 86 • 63512 Hainburg
Tel. 06182/8201638 • Mobil 0172/3795469
www.winterimmobilien.com

ETW - ANGEBOTE

3-Zimmer-Wohnung zu vermieten, Of-Bieber 3-Zi-Wohn., WC/Dusche, kl. Keller, 63 m², Waschk., EG, Of-Bieber, an deutschspr. Ehepaar mittleren Alters ab sofort zu vermieten. Kaltmiete 700 € plus NK plus Kautions 3 Monatsmieten. Wohnung wurde 2022 neu renoviert. Bitte unter oliverzimmer@mail.de

HÄUSER - KAUFGESUCHE

Bungalow gesucht in Rödermark: schnelle Abwicklung möglich mind. 4 Zi. ab. 125 m² Wfl., ab 350 m² Grdst. bis 750.000,- € Tel. 06074-2150240
www.exklusiv-immobilien.net

Privatverkauf:Obertshausen/Hausen, 4 Zi.Whg., 93 m², Balkon, KP: 317.000 €, E-Mail: elegance@gmx.ch

ETW - KAUFGESUCHE

Suche Wohnung von privat Unternehmer sucht Wohnung / Haus in Maintal, Offenbach und Umgebung. Tel.: 069 348 68 665

Ehepaar zwei Einkommen: Sucht in Dietzenbach Hxhg./ Stbg., oder Westend RH/ REH mind. 4 Zimmer ab. 150 Wfl., bis 580.000,- € Tel. 06074-2150240
www.exklusiv-immobilien.net

Hobby-Handwerker sucht Eigentumswohnung von Privat: Zustand egal. Freue mich über alle Angebote. Tel: 06403 9681615

Suche von privat zum Kauf Mehrfamilienhaus - Offenbach
Frankfurt am Main - Wiesbaden
Telefon 0151-64403072

Eigentumswohnung von privat gesucht Tel.: 069 - 5308 7649

Handwerker sucht Mehrfamilienhaus: MFH von Privat gesucht. Tel. 06032 9989901

VERMIETUNG - 1 U. 1 1/2 ZIMMER

1-Zi-Whg. mit Küche und Tgl-Bad, EG, 42 qm, in ruhiger Lage in der Burgallee in Hanau-Kesselstadt sofort zu vermieten. Die Wohnung ist renovierungsbedürftig. 420 € + 90 € Uml. + 3 MM KT. Tel. 06181-20 671.

Mehrfamilienhaus von privat gesucht Tel.: 069 - 5308 7619

VERMIETUNG - 2 U. 2 1/2 ZIMMER

Hanau, 2-ZKB, EG, 85 m², KM 680,- € + Uml. und Kt. Tel. 06181 - 82740.

Handwerker sucht Reihenhaus Tel.: 069 - 34 87 00 37
haus-preis24.com



MEGA in Sachen Kleinanzeigen!

Rufen Sie uns an:
069 85 00 88

Mit nur einem Auftrag in
20 Zeitungen und im Internet

Über unsere Heimatzeitungen in der Wochenmitte und die Tageszeitungen am Dienstag und Samstag erreicht Ihre Anzeige mit einer Auflage von 350.000 Exemplaren alle Haushalte in Stadt und Kreis Offenbach, im Main-Kinzig-Kreis sowie die Abonnenten des Freitags-Anzeiger in Mörfelden-Walldorf.

All-Inclusive Preis*: **66,00 €**

* Preise für eine private Immobilien-Anzeige bis 4 Zeilen.

MEDIENGRUPPE
OFFENBACH-POST
www.op-online.de

HanauerAnzeiger

Anzeiger

StadtPost

HANAUER
WÖCHENPOST

EXTRA
TIPP

MEGA
MARKT

MEGA PRIVATE KLEINANZEIGEN MARKT

Jede Woche
über 600.000 Leskontakte!

069 850088 - 069 85008397 - anzeigen@op-online.de - www.op-online.de/anzeigen

VERKAUF

BEKLEIDUNG

Gut erhaltene **Pelzjacke**, Gr. 36/38, Rolf Schulte Saga Mink, hellbraun; elektrischer **Lockenwickler**, zu verkaufen. Tel. 06181 - 61918.

HOBBY/FREIZEIT/SPORT

Wegen Aufgabe verkaufe ich Märklin H0 Eisenbahn, Wagen und Loks u.a. ICE. Tel.: 0170-1564228 in Rodgau

MÖBEL/EINRICHTUNGEN

Weißer Einbauküche mit Keramik-Herd von Bosch, Neuwert 5.000,- €; TV von Philips, 90 cm breit, mit Receiver, 600,- €. Tel. 0163 - 6206209.

MUSIKINSTRUMENT

Achtung Musiker! Verkaufe eine Washburn A20 von 1981 und einen Marshall Combo Valvestate vs 65 R Preis VB Tel 015774168824

SONSTIGES

Verschiedene Sammler Barbiepuppen, einige OVP, zu verkaufen. Tel. 069 86711100

ANKAUF

*Goldhaus
Obertshausen*

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr
Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Frau Danna sucht und kauft

Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelin, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr Tel. 069 - 34 87 58 42

Herr Leibniz kauft an:
Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung, Anfahrt u. Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort: Mo.-So: 8-20 Uhr, ☎ 06104/98799 35



Suche Trikots von Eintracht Frankfurt! Ausschließlich von Spieler getragene Trikots, sogenannte Matchworn Trikots. Aus den Jahren 1930 bis heute. Zahle sehr gut. Freue mich auf Angebote. info@frankfurt-trikots.de oder Tel. 0178-4006-888

Frau Mensen kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So. von 8-21 Uhr. ☎069/17516793

Suche antike Möbel, Uhren, Meißer, Rosenthal, Silber, Gemälde, Bierkrüge, Bücher, Fotoapparate, von privat.
Tel.: 06108-9154213

Achtung! In welchem Keller oder Dachboden schlummert eine Eisenbahn? Sammler kauft Eisenbahnen. Tel. 06108/ 69 410

Kaufe Musikinstrumente Geige, Cello, Bratsche, Kontrabass, E-Bass, Gitarre, Akkordeon, Saxophon uvm. Tel. 0152/21006080

Kaufe Porzellan, Sammeltassen, Figuren, Bronzefiguren, Besteck, Tafelsilber uvm. Tel. 01522/1006080

Schallplatten (LP's & Singles) gesucht, aus Rock, Jazz, Soul, Blues, Beat, Klassik etc., gerne Sammlungen ☎ 069-67702820

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösungen

☎ 0173 - 8 80 96 32
Wolfgang Appel

BEKANNTSCHAFTEN

Er, 64 / 192, ledig, rk, natürlich, vielseitig interessiert, sucht Partnerin entspr. Alters für gemeinsamen Lebensweg. Chiffre Z 2350307

SIE SUCHT IHN

MERRY XMAS + GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR, ES IST „UNSER“ JAHR DER LIEBE – LIEBE – LIEBE!

JULIANE, 64 J/1.65, verwitwet. Lebe in guten, geordneten finanziellen Verhältnissen – also eine Reise in die Sonne könnte ich mir gut leisten – mit Ihnen?! Habe ärtl. blaue Augen und bin eine spontane, schlanke Powerfrau – ein Mädchen, strahlend feminin, voller Witz und Abenteuergeist, Lachen u. Zärtlichkeit. Ich bin lässig bis elegant, unkompliziert und doch verantwortungsbewusst, temperamentvoll, romantisch und sehr anschlussfähig; ich mache gerne Sport u. habe viele romantische Einfälle. Ich würde gerne ein Weihnachtspäckchen für dich packen und beim Feuerwerk „2024“ in deine Arme sinken. Ich bin eine Frau, die Sie verzaubern wird, weil das Leben zu zweit viel schöner ist! **Mein Wunsch, dass Du anrufst: pv-handy 06103 - 4856512, auch an den Feiertagen od. E-Mail an JulianeSommer@wz-mail.de, dass es Weihnachten noch blitzt in unseren Herzen!**

FROHE WEIHNACHTEN EINFACH HIMMLISCH UND ZU ZWEIT IN 2023 UND INS NEUE JAHR 2024 STARTEN!

Krankenschwester ALEXA, 78 J/1.67, verwitwet, Krankenschwester mit goldenen Händen und Zeit für IHN, um die festlichen Tage für uns schön zu gestalten. Ich bin eine bezaubernde, schöne Frau, charmant, völlig frei und unabhängig, natürlich, warmherzig und feinfühlig. Ich möchte „DICH“ verwöhnen und nur für dich da sein, dir Frau und Kameradin sein, zusammen Glück u. Liebe erleben. Ich möchte mit Dir Hand in Hand über den Weihnachtsmarkt gehen und unsere erste gemeinsame Christbaumkugel kaufen, an welche wir uns immer erinnern werden. „JA“, dann ist Weihnachten unsere große Chance, gerade in dieser festlichen Zeit, sich im Lichterglanz finden und zusammen ganz, ganz glücklich ins neue Jahr fliegen. **Bitte rufe gleich an, handy-pv 0151 - 59897641, auch über Weihnachten, oder E-Mail an: Alexa@inserat-wz.de**

ER SUCHT SIE

ER/72/180/88/NR/OA, jugendl. kein Opa Typ, sucht ebensolche jugendl. schlanke feminine Frau, gerne häuslich, für Zeit zu zweit in Kreis OF, mag z.B. Mediterraneküche, Musik Beat & Klassik, WhatsApp. Kein PV, Chiffre Z 2304886

Er sucht Sie, 58 Jahre, 1,78 g., Muslime-Deutsche. Tel. 0160 7075866

WEIHNACHTEN – BUNTE KUGELN, EIN ALTER TEDDYBÄR UND EINE NEUE TIEFE LIEBE!

Arzt WOLFGANG, 69 J / 1.85, ganz allein stehender Tierarzt mit eig. Praxis, kinderlos und 184 cm groß. Ich bin spontan, versuche immer die Sonne über Dir stehen zu lassen, und wenn es regnet, heitere ich Dich mit meinem fröhlichen Naturell wieder auf. Bin dynm., gut aussehend, sportlich, mit gewinnendem Lachen. Ich bin feinfühlig, musisch und pflegeleicht, liebe die Sonne, das Meer, mag Geselligkeit, aber auch die stillen Stunden, Muße, Zweisamkeit, die „EINE LIEBE“ erleben, das Glück u. dich festhalten. Komm, flieg mit mir in die Sonne, ein Weihnachtsgeschenk werde ich bereithalten, dann gibt es Truthahn mit Trüffel + Champagner, vertraue bitte nicht auf meine Kochkünste... es könnten auch Rührer mit Trüffel werden. Wenn wir uns tief in die Augen sehen, entscheidet sich unsere Zukunft – feierliches Weihnachten und in ein wunderschönes neues Jahr gehen wir zusammen, die Zukunft gehört uns. **Bitte rufen Sie schnell über pv an, handy 06103 - 4856523, auch an den Feiertagen oder Mail an: DoktorWolfgang@wz-mail.de**

WEIHNACHTSMÄRCHEN FÜR ZWEI REIFE HERZEN! ES IST NIE ZU SPÄT!

82 Jahre, 180 cm groß, Pensionär, früher Lehrer, mein Name ist PETER-ALEXANDER, und ich suche über pv eine Partnerin für gemeinsame Unternehmungen. Bin ein Mann von Welt, sehr jung, dynm. und das Herz eines Fünfzigjährigen. Habe Freude an der Natur, an Bienenzucht, der Försterei und natürlich an schönen Spaziergängen. Ich könnte Dir so viel von der Natur und den Wäldern mit seiner wunderschönen Pracht erzählen. Ich bin ein lustiger, bodenständiger, aufmerksamer Mann. Ich wünsche mir auch eine liebevolle Beziehung auf Augenhöhe mit gegenseitigem Respekt, absolut ehrlich. Lachen darf auch nicht zu kurz kommen. Vielleicht hast du Lust, etwas von dir hören zu lassen, es würde mich freuen. **Bitte rufen Sie gleich an: 01520 - 7866545. Auch gerne in getrennten Wohnungen, wir haben genug Zeit, uns langsam kennenzulernen und Vertrauen aufzubauen. Verehrte Damen, ich freue mich auf Ihren Anruf und unser 1. Treffen, bin bestimmt auch an den Feiertagen erreichbar, sonst ist mein AB dran.**

VERLOREN/GEFUNDEN

Rucksack verloren im Bus Frau ???ic hatte sich bei der Schule gemeldet, die Tel. ging jedoch leider verloren. War ca. 21.11. Bitte erneut bei der Schule / mir melden. 017666881157

REISE

FERIENHÄUSER UND WOHNUNGEN

Urlaub 2024 f. Individualisten. Ferienvilla auf Kreta m. herrlichem Meerblick. 3 DZ, 40qm Pool. **Kontakt 0170-4574052**

TIERMARKT

Chihuahua-Welpen, in Lang- und Kurzhaar, mit Impfung und Papieren zu verkaufen. Tel. 06147 - 93 107 und 0176 - 8475 0000.

ENTLAUFEN/ZUGELAUFEN



Kater Archie wird schmerzlich vermisst Archie ist weg.

Wir vermissen unseren Kater Archie seit dem 06.12.2023. Zuletzt gesehen wurde er im Alten Weg Richtung Feld in Rodgau Jügesheim. Er ist ca. zwei Jahre alt, ist schwarz-weiß und hat zwei markante schwarze Flecken auf seinen weißen Hinterbeinen. Bei der Kälte könnte er sich versteckt haben. Bitte gucken Sie gründlich, ob er sich in Ihrem Keller, Garage, Schuppen oder Gartenhütten versteckt. Wir sind über jede Hilfe sehr dankbar! Hinweise bitte an Katzensuche.rodgau@gmail.com oder telefonisch **Tel. 0151 / 43282071**



Kater vermisst Wir vermissen seit dem 11.11.23 schmerzlich unseren Kater Baccio.

Entlaufen in Urberach- Am Seewald.

Er ist bereits seit Jahren draußen unterwegs aber entfernt sich nie weit von zuhause! Für jeden Hinweis sind wir dankbar!

Wir vermissen ihn sehr und machen uns große Sorgen. **Tel. 0151-17869818**

Telefonische Anzeigenannahme



069 850088

Wir sind für Sie da:

Mo.-Fr. 7.00 - 18.00 Uhr

Sa. 7.00 - 12.00 Uhr

StadtPost



MEDIENGRUPPE
OFFENBACH-POST op
www.op-online.de



Deutschlands größte Rad-Auswahl



WINTER-AKTION

BEI STADLER IN FRANKFURT

50% auf den Kundendienst

Profitieren Sie jetzt für kurze Zeit von unserer

Winteraktion – Kundendienst

für Ihr Fahrrad, E-Bike oder Lastenrad. Nur gültig in Verbindung mit einer Onlineterminbuchung in teilnehmenden Filialen.



Scannen Sie den QR-Code, um zur Onlineterminvereinbarung zu gelangen oder besuchen Sie uns unter www.shop.zweirad-stadler.de/frankfurt/

Ein zuverlässiges Zweirad sollte wenigstens einmal pro Jahr zum Fachhändler zum Kundendienst gebracht werden.

Kundendienst Fahrrad



- ✓ Schaltung einstellen
- ✓ Bremsen einstellen
- ✓ Laufräder zentrieren
- ✓ Verschleißteile/ Lager/ Schraubenverbindungen überprüfen

statt 49 € **24.50 €**

Kundendienst E-Bike



- ✓ Schaltung einstellen
- ✓ Bremsen einstellen
- ✓ Laufräder zentrieren
- ✓ Verschleißteile/ Lager/ Schraubenverbindungen überprüfen
- ✓ Elektronikkomponenten prüfen
- ✓ Softwareupdate
- ✓ Fehlerspeicher auslesen

statt 89 € **44.50 €**

Kundendienst Lastenrad



- ✓ Schaltung einstellen
- ✓ Bremsen einstellen
- ✓ Laufräder zentrieren
- ✓ Verschleißteile/ Lager/ Schraubenverbindungen überprüfen
- ✓ Elektronikkomponenten prüfen
- ✓ Softwareupdate
- ✓ Fehlerspeicher auslesen

statt 119 € **59.50 €**

Begrenzte Kapazität - Jetzt schnell buchen & sparen!

Zweirad-Center Stadler Frankfurt GmbH
Borsigallee 23, 60388 Frankfurt am Main | Tel: 069 6772844-0
Mo-Sa: 10-20 Uhr | U4 und U7 Richtung Bergen Enkheim, Haltestelle Kruppstraße